



BOSCH

Registrieren
Sie jetzt Ihr neues
Gerät auf MyBosch
und profitieren Sie von
kostenlosen Vorteilen:
[bosch-home.com/
welcome](http://bosch-home.com/welcome)



Waschtrockner

WDU28590

deGebrauchs- und Aufstellanleitung

Ihr neuer Waschtrockner

Sie haben sich für einen Waschtrockner der Marke Bosch entschieden.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen und lernen Sie die Vorzüge Ihres Waschtrockners kennen.

Um dem hohen Qualitätsanspruch der Marke Bosch gerecht zu werden, wurde jeder Waschtrockner, der unser Werk verlässt, sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie auf unserer Internetseite www.bosch-home.com oder wenden Sie sich an unsere Kundendienst-Zentren.

Beschreibt die Gebrauchs- und Aufstellanleitung verschiedene Modelle, wird an den entsprechenden Stellen auf die Unterschiede hingewiesen.



Waschtrockner erst nach dem Lesen dieser Gebrauchs- und Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Darstellungsregeln

⚠ Warnung!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zum Tod oder zu Verletzungen führen.

Achtung!

Dieses Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zu Sach- und/oder Umweltschäden führen.

Hinweis / Tipp

Hinweise zur optimalen Gerätenutzung / nützliche Informationen.

1. 2. 3. / a) b) c)

Handlungsschritte werden durch Zahlen oder Buchstaben dargestellt.

■ / -

Aufzählungen werden durch ein Kästchen oder einen Spiegelstrich dargestellt.

Inhalt

 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4	
 Sicherheitshinweise	5	
Kinder/Personen/Haustiere	5	
Installation	6	
Betrieb	8	
Reinigung/Wartung	10	
 Umweltschutz	11	
Verpackung/Altgerät	11	
Tipps zu einer sparsamen Nutzung	11	
 Positionieren und Anschließen	12	
Lieferumfang	12	
Sicherheitshinweise	13	
Aufstellfläche	13	
Aufstellen auf einen Sockel oder Holzboden	13	
Aufstellen des Geräts in einer Kitcenne	13	
Transportsicherungen entfernen	14	
Entfernen der Tragstrebene	15	
Schlauch- und Leitungslängen	16	
Wasserzulauf	16	
Wasserablauf	17	
Ausrichten	18	
Elektrischer Anschluss	19	
Vor dem ersten Waschen	19	
Transport	20	
 Das Gerät kennen lernen	22	
Gerät	22	
Bedienfeld	23	
Touch-Display	24	
 Wäsche	25	
Wäsche zum Waschen vorbereiten	25	
Wäsche zum Trocknen vorbereiten	26	
 Programmübersicht	28	
Wählbares Programm	28	
Trocknungstabelle	33	
Stärken	34	
Färben/Entfärben	34	
 Programmvoreinstellungen	34	
Temperatur	34	
Schleuderdrehzahl	34	
Fertig in	34	
 Zusätzliche Programmeinstellungen	35	
Wash+Dry	35	
Dry	35	
 (Schranktrocken)	35	
 (Schranktrocken+)	35	
 (Bügeltrocken)	35	
Speed (Drehzahl)	35	
Eco	36	
 (Vorwäsche)	36	
 (Extraspülen)	36	
 (Hygiene)	36	
 (Knitterschutz)	36	
 (Wasser Plus)	36	
 (Memory)	36	
 (Leiser)	37	
Fernstart	37	
 Gerät bedienen	37	
Gerät vorbereiten	37	
Gerät einschalten/Programm wählen	38	
Auswahl von Zusatzprogrammen	38	
Wäsche in die Trommel einfüllen	39	
Wasch- und Pflegemittel dosieren und einfüllen	39	
Programm starten	41	
Kindersicherung	41	
Wäsche nachlegen/entnehmen	41	
Programm ändern	42	
Programmabbruch	42	
Programmende	42	
Wäsche entnehmen/Gerät ausschalten	42	
 Home Connect	43	
Home Connect Menü aufrufen	43	

Verbinden mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App.	44
Wi-Fi aktivieren/deaktivieren	46
Netzwerkeinstellungen zurücksetzen	46
Software-Update	47
Hinweis zum Datenschutz	47
Konformitätserklärung	48

Geräteeinstellungen 48

Automatisches Ausschalten.	48
Basis-/Grundeinstellungen.	48

Sensoren 50

Unwucht-Kontrollsysteem.	50
----------------------------------	----

Reinigen und Warten 50

Maschinengehäuse/Bedienfeld	50
Waschtrommel.	50
Entkalken.	50
Waschmittelschublade und deren Gehäuse	50
Laugenpumpe ist blockiert	51
Ablaufschlauch am Siphon verstopft	52
Sieb am Wasserzulauf verstopft.	53

Störungen und Abhilfemaßnahmen 54

Notentriegelung	54
Hinweise im Anzeigefeld	55
Fehler und Maßnahmen zu deren Behebung.	56

Kundendienst 61

Verbrauchswerte 62

Technische Daten 63

Aqua-Stop-Garantie 63



Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Gerät ist ausschließlich zum Gebrauch im Privathaushalt und im häuslichen Umfeld bestimmt.
- Dieses Gerät nicht in frostgefährdeten Bereichen und/oder im Freien aufstellen bzw. betreiben. Restwasser im Gerät kann gefrieren und das Gerät beschädigen. Eingefrorene Schläuche können reißen/platzten.
- Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich zum Waschen im Haushalt und von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle (s. Textiletikett). Jede weitere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.
- Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich zum Trocknen und Auffrischen im Haushalt und von mit Wasser gewaschenen Textilien, die trocknergeeignet sind (s. Textiletikett). Jede weitere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.
- Dieses Gerät ist zum Betrieb mit Leitungswasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln (müssen für den Einsatz in Waschmaschinen vorgesehen sein) geeignet.
- Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 4000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen:

Prüfen Sie das Gerät auf sichtbare Schäden. Betreiben Sie kein beschädigtes Gerät. Informieren Sie bei Beanstandungen Ihren Fachhändler oder unseren Kundendienst.

Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen diesem Gerät beiliegenden Informationen und handeln Sie entsprechend.

Die Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen sollen Sie und Ihr Umfeld vor Verletzungen und Sachschäden bewahren.

Lassen Sie dennoch bei der Installation, Wartung, Reinigung und dem Betrieb des Geräts niemals die notwendige Vorsicht und Sorgfalt außer Acht.

Kinder/Personen/Haustiere

Warnung **Lebensgefahr!**

Kinder und Personen, welche die Gefahren beim Gebrauch des Geräts nicht einschätzen können, können in lebensgefährliche Situationen geraten oder sich verletzen. Beachten Sie deshalb:

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät spielen.

- Lassen Sie Kinder an diesem Gerät keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten ohne Aufsicht ausführen.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren sowie Haustiere von diesem Gerät fern.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn Kinder oder Personen, welche die Gefahren nicht einschätzen können, in der Nähe sind.

Warnung **Lebensgefahr!**

Kinder können sich in Geräte einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer Tür auf, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- Ziehen Sie bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie **danach** die Netzeitung und zerstören Sie das Schloss der Gerätetür.

Warnung **Erstickungsgefahr!**

Kinder können sich beim Spielen in Verpackungen/Folien und Verpackungsteile einwickeln oder sich diese über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fern.

Warnung **Vergiftungsgefahr!**

Wasch- und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.

Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.

Warnung **Augen-/Hautreizungen!**

Kontakt mit Wasch- und Pflegemittel kann zu Augen-/Hautreizungen führen.

Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemittel gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.

Installation

Warnung **Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Eine unsachgemäße Installation des Geräts ist gefährlich. Stellen Sie Folgendes sicher:

- Die Netzspannung an Ihrer Steckdose und die Spannungsangabe am Gerät (Geräteschild) müssen übereinstimmen. Die Anschlusswerte sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

- Der Netzstecker und die Schutzkontakt-Steckdose müssen zusammenpassen und das Erdungssystem muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- Der Netzstecker muss jederzeit frei zugänglich sein. Ist dies nicht möglich, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften ein Schalter (2-polige Abschaltung) in die feste Installation eingebaut werden in Übereinstimmung mit den Vorschriften für die Elektroinstallation.
- Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters darf nur ein Typ mit dem Zeichen  eingesetzt werden. Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.

Warnung **Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Das Verändern oder Beschädigen der Netzeleitung des Geräts kann zum Stromschlag, Kurzschluss oder Brand durch Überhitzung führen.

Die Netzeleitung darf nicht geknickt, gequetscht oder verändert werden und nicht mit Wärmequellen in Berührung kommen.

⚠ Warnung

Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verwenden von Verlängerungsleitungen oder Vielfachsteckdosen kann zum Brand durch Überhitzung oder Kurzschluss führen.

Schließen Sie das Gerät direkt an eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen, Vielfachstecker oder Vielfachkupplungen.

⚠ Warnung

Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

- Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen und zu Verletzungen oder Sachschäden führen.
Stellen Sie das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche auf und richten Sie es mit den Schraubfüßen aus, indem Sie eine Wasserwaage verwenden.
- Beim Anheben oder Schieben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Gerätetür) können die Bau teile abbrechen und Verletzungen verursachen.
Bewegen Sie das Gerät nicht an hervorstehenden Teilen.

⚠ Warnung

Verletzungsgefahr!

- Sie können sich beim Anheben des Geräts durch das hohe Gewicht verletzen. Heben Sie das Gerät nicht alleine an.
- Sie könnten sich Ihre Hände an den scharfen Kanten des Geräts schneiden. Fassen Sie das Gerät nicht an den scharfen Kanten an und verwenden Sie Schutzhandschuhe.
- Durch unsachgemäße Verlegung der Schlauch- und Netzleitungen besteht Stolper- und Verletzungsgefahr. Schläuche und Leitungen so verlegen, dass keine Stolper gefahr besteht.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

- Ein zu geringer oder zu hoher Wasserdruck kann die Gerätefunktion beeinträchtigen sowie zu Sach- und Geräteschäden führen.
Stellen Sie sicher, dass der Wasserdruck an der Wasserversorgungsanlage mind. 100kPa (1 bar) und max. 1000kPa (10 bar) beträgt.

- Das Verändern oder Beschädigen der Wasserschläuche kann zu Sach- und Geräteschäden führen. Die Wasserschläuche dürfen nicht geknickt, gequetscht, verändert oder durchgeschnitten werden.
- Das Verwenden von nicht Original-Schlüchen zum Anschluss an die Wasserversorgung kann zu Sach- und Geräteschäden führen. Verwenden Sie nur mitgelieferte Schläuche oder Original-Ersatzschläuche.
- Das Gerät ist für den Transport mit Transportsicherungen gesichert. Nicht entfernte Transportsicherungen können das Gerät beim Betrieb beschädigen. Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch unbedingt alle Transportsicherungen vollständig. Bewahren Sie die Sicherungen auf. Bauen Sie die Sicherungen vor jedem Transport unbedingt wieder ein, um Transportschäden zu vermeiden.

Betrieb

- ⚠ Warnung**
Explosions- und Brandgefahr!
- Wäsche, die mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sich beim Trocknen entzünden oder zur Explosion

des Geräts führen. Beachten Sie deshalb:

- Spülen Sie die Wäsche vor dem Trocknen gründlich mit heißem Wasser und Waschmittel aus.
- Trocknen Sie keine ungewaschene Wäsche in diesem Gerät.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung der Wäsche benutzt wurden.

⚠ Warnung

Explosions- und Brandgefahr!

- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin, vorbehandelte Wäsche kann in der Trommel zu einer Explosion führen. Spülen Sie die Wäsche vor dem Waschen gründlich mit Wasser aus.
- Einige Gegenstände können sich beim Trocknen entzünden sowie zur Explosion oder zum Brand des Geräts führen. Entfernen Sie Feuerzeuge und Zündhölzer aus den Taschen der Textilien.
- Staub von Kohle oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen. Stellen Sie sicher, dass während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber gehalten wird.

⚠ Warnung

Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Ein Programmabbruch vor dem Ende des Trockenzyklus verhindert das ausreichende Abkühlen der Wäsche und kann zum Brand der Wäsche oder zu Sach- und Geräteschäden führen.

- Der letzte Abschnitt des Trockenzyklus erfolgt ohne Wärme (Abkühlzyklus), um sicherzustellen, dass die Wäsche bei einer Temperatur verbleibt, die nicht zur Beschädigung der Wäsche führt.
- Das Gerät nicht vor dem Ende des Trockenzyklus ausschalten, es sei denn, alle Wäschestücke werden sofort entnommen und ausgebreitet (zur Wärmeabgabe).

⚠ Warnung

Vergiftungsgefahr!

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

⚠ Warnung

Verletzungsgefahr!

- Beim Aufstützen/Aufsetzen auf die geöffnete Tür kann das Gerät kippen und Verletzungen verursachen. Stützen Sie sich nicht auf die geöffnete Gerätetür.
- Beim Aufsteigen auf das Gerät kann die Arbeitsplatte brechen und Verletzungen verursachen. Steigen Sie nicht auf das Gerät.
- Beim Eingreifen in die drehende Trommel kann es zu Verletzungen der Hände kommen. Warten Sie, bis sich die Trommel nicht mehr dreht.

⚠ Warnung

Verbrühungsgefahr!

Beim Waschen mit hohen Temperaturen kann es bei Berührung mit heißer Waschlauge, z.B. beim Abpumpen heißer Waschlauge in ein Waschbecken, zu Verbrühungen kommen.

Fassen Sie nicht in die heiße Waschlauge.

⚠ Warnung

Augen-/Hautreizungen!

Beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs kann Wasch-/Pflegemittel rauspritzen.

Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemitteln gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab. Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

- Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion oder führt zu Sach- und Geräteschäden.
Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge mit trockener Wäsche.
Beachten Sie hierfür die maximale Beladungsmenge der Programme.
- Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen.
Trocknen Sie keine Wäsche, die Schaumstoff oder Schaumgummi enthält.
- Ein Fehldosieren von Wasch- und Reinigungsmitteln kann zu Sach- und Geräteschäden führen.
Wasch-/Pflege-/Reinigungsmittel und Weichspüler nach den Anweisungen der Hersteller verwenden.

Reinigung/Wartung

⚠ Warnung

Lebensgefahr!

Das Gerät wird mit elektrischem Strom betrieben. Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Beachten Sie deshalb:

- Schalten Sie das Gerät aus. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (Netzstecker ziehen).
- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie am Netzstecker und nie an der Netzeitung, weil die Netzeitung beschädigt werden könnte.
- Das Gerät und die Eigenschaften des Geräts dürfen technisch nicht verändert werden.
- Reparaturen und Eingriffe oder ein Wechsel der Netzeitung (wenn nötig) darf nur durch den Kundendienst oder eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Eine Ersatz-Netzeitung ist beim Kundendienst erhältlich.

⚠ Warnung

Vergiftungsgefahr!

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

⚠ Warnung Stromschlaggefahr/Sach- und Geräteschaden!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Kurzschluss verursachen. Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, Dampfstrahler, Schläuche oder Brausen zum Reinigen Ihres Geräts.

⚠ Warnung Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und -Zubehör ist gefährlich und kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen.

Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör.

Achtung! Sach- und Geräteschaden

Reinigungsmittel und Mittel zur Vorbehandlung von Wäsche (z.B. Fleckenmittel, Vorwaschsprays, ...) können bei Berührung die Oberflächen des Geräts beschädigen. Beachten Sie deshalb:

- Bringen Sie diese Mittel nicht mit den Oberflächen des Geräts in Berührung.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.
- Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort.



Umweltschutz

Verpackung/Altgerät



Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für die EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Tipps zu einer sparsamen Nutzung

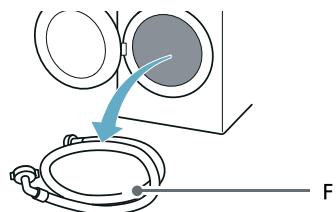
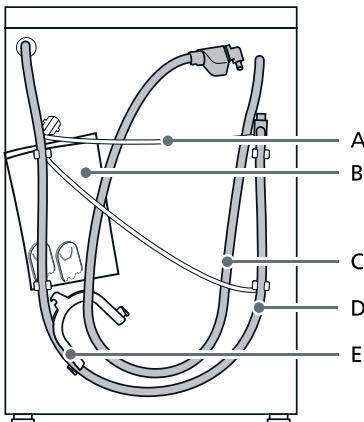
- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
→ Seite 28
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Bei leicht bis normal verschmutzter Wäsche Energie und Waschmittel sparen.
- Auswählbare Temperaturen beziehen sich auf die Pflegekennzeichen in den Textilien. Die im Gerät ausgeführten Temperaturen können von diesen abweichen, um einen optimalen Mix aus Energieeinsparung und Waschergebnis sicherzustellen.
- **Ruhezustand:** Wenn das Gerät längere Zeit nicht bedient wird (etwa 5 Minuten), wird vor dem Programmstart und nach dem Programmende die Anzeigefeldbeleuchtung ausgeschaltet, ① blinkt. Zum Aktivieren der Anzeigehintergrundbeleuchtung einen beliebigen Bereich des Anzeigefelds berühren.
Ruhezustand darf nicht aktiviert werden, während das Programm ausgeführt wird.

- **Automatisches Ausschalten:** Wenn das Gerät längere Zeit nicht bedient wird (ca. 20 Minuten), schaltet es sich vor Programmstart und nach Programmende automatisch aus (abhängig vom Wasserstand im Gerät). Taste ① erneut drücken, um das Gerät einzuschalten.
Hinweis: Wenn Wi-Fi am Gerät eingeschaltet ist, schaltet sich das Gerät nicht automatisch aus.
- Falls die Wäsche anschließend im Gerät getrocknet wird, wählen Sie die maximale Schleuderdrehzahl. Je weniger Wasser die Wäsche enthält, desto weniger Zeit und Energie werden zum Trocknen benötigt.
Trocknen Sie keine tropfnasse Wäsche.

Positionieren und Anschließen

Lieferumfang

Hinweis: Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Ein beschädigtes Gerät nie in Betrieb nehmen. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben, oder an unseren Kundendienst.



- A Netzleitung
- B Beutel:
 - Gebrauchs- und Aufstellanleitung
 - Kundendienststellenverzeichnis*
 - Garantie*
 - Beiblatt zur Gebrauchs- und Aufstellanleitung*
 - Abdeckkappen für Öffnungen nach dem Entfernen der Transportsicherungen
 - Installationsanleitung für Home Connect*
- C Wasserzulaufschlauch bei Modell Aquastop
- D Wasserablaufschlauch
- E Krümmer zum Fixieren des Wasserablaufschlauches*
- F Kaltwasserzulaufschlauch bei Modellen Standard/Aqua-Secure
- * ** je nach Modell

Zusätzlich wird beim Anschluss des Wasserablaufschlauchs an einen Siphon eine Schlauchschelle Ø 24 - 40 mm (Fachhandel) benötigt.

Nützliches Werkzeug

- Wasserwaage zum Ausrichten
- Schraubenschlüssel mit:
 - SW13 zum Lösen der Transportsicherungen und
 - SW17 zum Ausrichten der Gerätetüße

Sicherheitshinweise

Warnung

Verletzungsgefahr!

- Das Gerät hat ein hohes Gewicht. Seien Sie beim Anheben/Transport des Geräts vorsichtig.
- Beim Anheben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Einfüllfenster) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen. Heben Sie das Gerät nicht an vorstehenden Bauteilen an.
- Durch unsachgemäße Verlegung der Schlauch- und Netzeleitungen besteht Stolper- und Verletzungsgefahr. Verlegen Sie Schläuche und Leitungen, so dass keine Stolpergefahr besteht.

Achtung! **Geräteschaden**

Eingefrorene Schläuche können reißen/platzen. Stellen Sie das Gerät nicht in frostgefährdeten Bereichen und/oder im Freien auf.

Achtung! **Wasserschaden**

Die Anschlussstellen des Wasserzulauf- und Wasserablaufschlauches stehen unter hohem Wasserdruk. Um Leckage oder Wasserschäden zu vermeiden, unbedingt Hinweise in diesem Kapitel beachten!

Hinweise

- Zusätzlich zu den hier aufgeführten Hinweisen können besondere Vorschriften des zuständigen Wasser- und Elektrizitätswerkes gelten.
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen.

Aufstellfläche

Hinweis: Das Gerät muss stabil ausgerichtet werden, damit es nicht wandert.

- Die Aufstellfläche muss fest und eben sein.
- Weiche Böden/Bodenbeläge sind ungeeignet.

Aufstellen auf einen Sockel oder Holzboden

Achtung! **Geräteschaden**

Das Gerät kann beim Schleudern wandern und vom Sockel kippen/stürzen. Die Gerätetüße müssen mit Haltelaschen befestigt werden.

Bestell-Nr. WMZ 2200, WX 975600, CZ 110600, Z 7080X0.

Hinweis: Bei Holzbalkendecken stellen Sie das Gerät:

- möglichst in einer Ecke auf,
- auf eine wasserbeständige Holzplatte (min. 30 mm dick), die auf dem Fußboden fest verschraubt ist.

Aufstellen des Geräts in einer Kitchenette

Warnung **Lebensgefahr!**

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Die Abdeckplatte des Geräts nicht entfernen.

Hinweise

- Nischenbreite von 60 cm erforderlich.
- Stellen Sie das Gerät nur unter einer durchgehenden, mit den Nachbarschränken fest verbundenen, Arbeitsplatte auf.

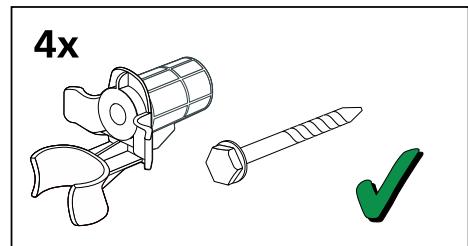
Transportsicherungen entfernen

Achtung!

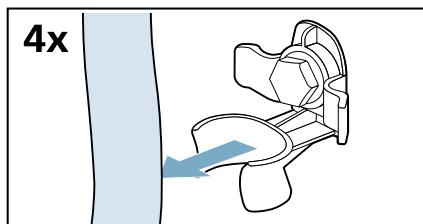
Geräteschaden

- Das Gerät ist für den Transport mit Transportsicherungen gesichert. Werden die Transportsicherungen nicht entfernt, kann das Gerät beim Betrieb beschädigt werden. Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch unbedingt alle 4 Transportsicherungen komplett. Bewahren Sie die Sicherungen auf.
- Um bei einem späteren Transport Transportschäden zu vermeiden, bauen Sie die Sicherungen vor Transport unbedingt wieder ein.

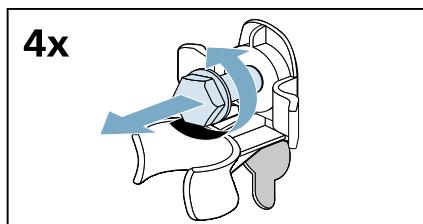
Hinweis: Bewahren Sie Schrauben und Hülsen auf.



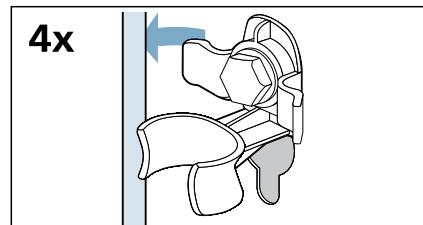
1. Schläuche aus den Halterungen nehmen.



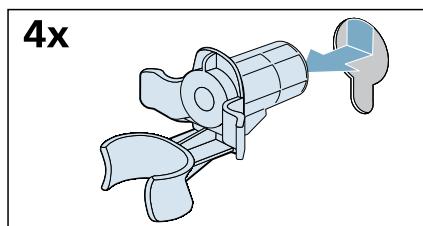
2. Alle 4 Transportsicherungsschrauben lösen und entfernen.



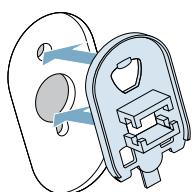
- a) Netzleitung aus den Halterungen nehmen.



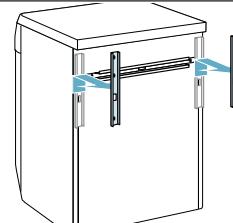
- b) Hülsen entfernen.



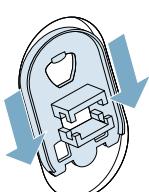
3. Abdeckungen einsetzen.

4x

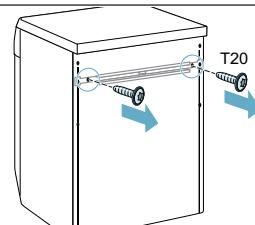
2. Die Transportstreben abnehmen.

2x

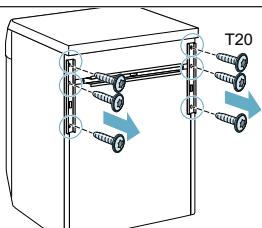
4. Abdeckungen durch Druck auf den Rasthaken fest verriegeln.

4x

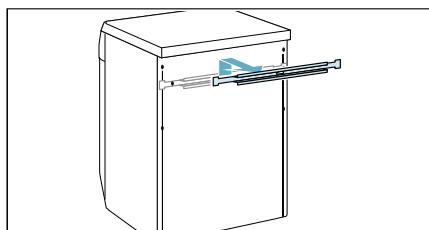
3. Die Schrauben der horizontalen Transportstrebe herausschrauben und entfernen.

2x**Entfernen der Tragstreben**

1. Alle Schrauben der vertikalen Transportstreben herausschrauben und entfernen.

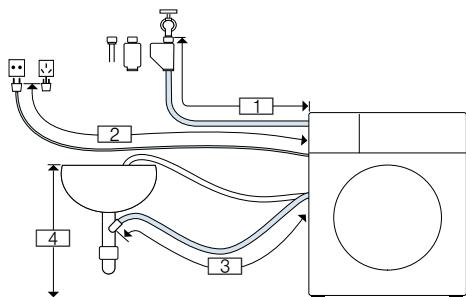
6x

4. Die Transportstrebe abnehmen.



Schlauch- und Leitungslängen

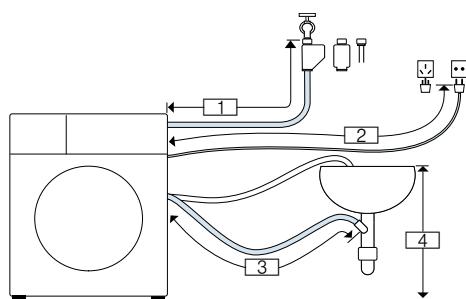
Linksseitiger Anschluss



- | | |
|-----|---------------|
| [1] | ~ 145 cm |
| [2] | ~ 150 cm |
| [3] | ~ 95 cm |
| [4] | 0 cm ~ 100 cm |

oder

Rechtsseitiger Anschluss



- | | |
|-----|---------------|
| [1] | ~ 100 cm |
| [2] | ~ 195 cm |
| [3] | ~ 140 cm |
| [4] | 0 cm ~ 100 cm |

Hinweis: Wenn der Zulaufschlauch für den Anschluss zu kurz ist, kann beim Kundendienst eine Verlängerung bestellt werden.

Wasserzulauf

⚠ Warnung Lebensgefahr!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Tauchen Sie das Aquastop-Sicherheitsventil nicht in Wasser (enthält ein elektrisches Ventil).

* je nach Modell

Beachten Sie beim Anschluss des Geräts folgendes:

Hinweise

- Betreiben Sie das Gerät nur mit kaltem Leitungswasser.
- Schließen Sie das Gerät nicht an die Mischbatterie eines drucklosen Heißwasseraufbereiters an.
- Verwenden Sie keinen gebrauchten Zulaufschlauch. Verwenden Sie nur den mitgelieferten oder einen im autorisierten Fachhandel erworbenen Zulaufschlauch.
- Knicken, quetschen, ändern oder schneiden Sie den Wasserzulaufschlauch nicht durch (andernfalls ist die Festigkeit nicht mehr gewährleistet).
- Ziehen Sie die Verschraubungen nur von Hand an. Werden die Verschraubungen zu fest mit einem Werkzeug (Zange) angezogen, können die Gewinde beschädigt werden.

Optimaler Wasserdruck im Leitungsnetz

mindestens 100 kPa (1 bar)

maximal 1000 kPa (10 bar)

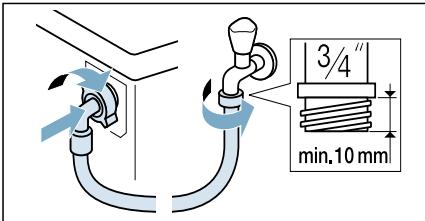
Bei geöffnetem Wasserhahn fließen mindestens 8 l/min.

Bei höherem Wasserdruck ein Druckminderventil vorschalten.

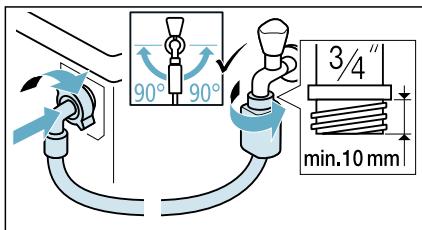
Anschluss

- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch am Wasserhahn ($\frac{3}{4}$ " = 26,4 mm) und am Gerät an:

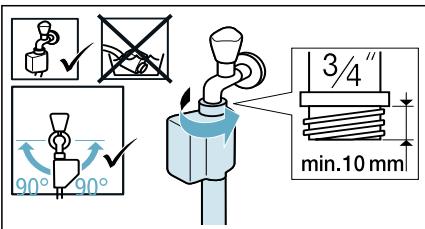
- Modell: **Standard**



- Modell: **AquaSecure**



- Modell: **Aqua-Stop**



Tipp: Außerdem einen externen Wasserfilter (je nach Modell) zwischen Wasserzulaufschlauch und Wasserhahn anschließen. Mit dem Filter werden Schmutzpartikel aus dem Wasser gefiltert. Wasserfilter muss bei Verunreinigungen regelmäßig gereinigt werden. Das verhindert Verstopfungen. Siehe auch → separate Einbau- und Reinigungshinweise für den Wasserfilter.

- Wasserhahn vorsichtig öffnen und dabei Dichtheit der Anschlussstellen prüfen. Schraubverbindung steht unter Wasserleitungsdruck.

Wasserablauf

⚠ Warnung

Verbrühungsgefahr!

Beim Waschen mit hohen Temperaturen kann es bei Berührung mit heißer Waschlauge, z.B. beim Abpumpen heißer Waschlauge in ein Waschbecken, zu Verbrühungen kommen. Fassen Sie nicht in das heiße Wasser.

Achtung!

Wasserschaden

Wenn der Ablaufschlauch durch hohen Wasserdruck beim Abpumpen aus dem Waschbecken oder aus der Anschlussstelle rutscht, kann auslaufendes Wasser Wasserschäden verursachen. Sichern Sie den Ablaufschlauch gegen Herausrutschen.

Achtung!

Gerätschaden/Schaden an Textilien

Wenn das Ende des Ablaufschlauchs in das abgepumpte Wasser taucht, kann Wasser in das Gerät zurückgesaugt werden und das Gerät/Textilien beschädigen.

Achten Sie darauf, dass:

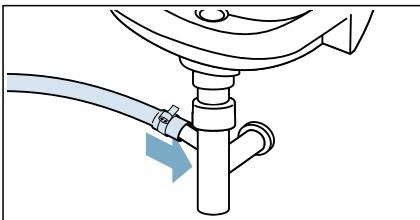
- der Verschluss-Stöpsel den Abfluss des Waschbeckens nicht verschließt.
- das Ende des Ablaufschlauchs nicht in das abgepumpte Wasser taucht.
- das Wasser schnell genug abläuft.

Hinweis: Knicken Sie den Wasserablaufschlauch nicht oder ziehen Sie ihn in die Länge nicht.

Anschluss

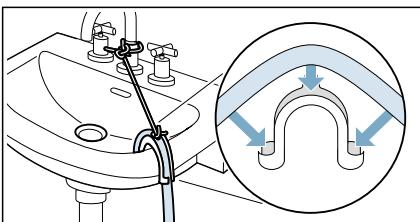
■ Ablauf in einen Siphon

Anschluss-Stelle muss mit Schlauchschelle, Ø 24 - 40 mm (Fachhandel) gesichert werden.

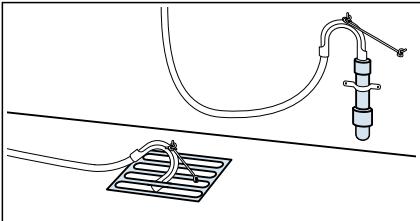


■ Ablauf in ein Waschbecken

Sichern Sie den Ablaufschlauch gegen Herausrutschen.
Krümmer beim Kundendienst erhältlich:
Einzelteil-Nummer 00655300



■ Ablauf in ein Kunststoffrohr mit Gummimuffe oder einen Gully



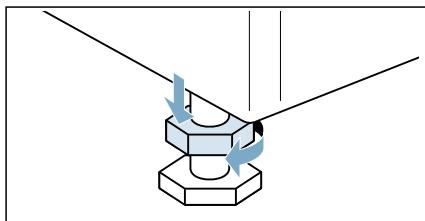
Hinweis: Das Kunststoffrohr gehört nicht zum Lieferumfang und ist im Fachhandel erhältlich.

Ausrichten

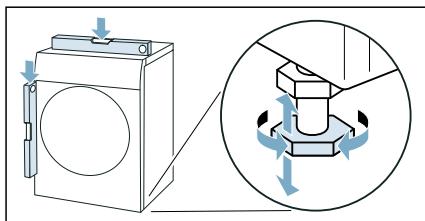
Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus.

Eine falsche Ausrichtung kann zu starkem Geräusch, Vibrationen und „Wandern“ des Geräts führen.

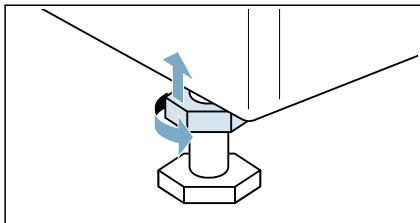
1. Kontermuttern mit Schraubenschlüssel im Uhrzeigersinn lösen.



2. Ausrichtung des Geräts mit Wasserwaage überprüfen, evtl. korrigieren. Höhe durch Drehen des Gerätefußes verändern.
Alle vier Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.



3. Kontermutter gegen das Gehäuse festziehen.
Den Fuß dabei festhalten und in der Höhe nicht verstellen.
Die Kontermuttern aller vier Gerätefüße müssen fest gegen das Gehäuse geschraubt sein!



Elektrischer Anschluss

⚠ Warnung Lebensgefahr!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr.

- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie die Netzeitung immer nur am Stecker und nie an der Leitung, weil sie beschädigt werden könnte.

Beachten Sie folgende Hinweise und stellen Sie sicher, dass:

Hinweise

- Netzspannung und Spannungsangabe am Gerät (Geräteschild) übereinstimmen.
Anschlusswert sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.
- Anschluss des Geräts nur an Wechselstrom über vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose erfolgt.
- Netzstecker und Steckdose zusammenpassen.
- das Erdungssystem vorschriftsmäßig installiert ist.

- Netzleitungswechsel (wenn nötig) nur durch Elektro-Fachkraft erfolgt. Ersatz-Netzeitung beim Kundendienst erhältlich.
- keine Mehrfachstecker-/Kupplungen und Verlängerungsleitungen verwendet werden.
- bei Verwendung eines Fehlerstrom-Schutzschalters nur ein Typ mit diesem Zeichen verwendet wird:  Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.
- der Netzstecker jederzeit erreichbar ist.
- die Netzeitung nicht geknickt, gequetscht, verändert, durchgeschnitten wird oder mit Wärmequellen in Berührung kommt.

Vor dem ersten Waschen

Das Gerät wurde vor Verlassen des Werkes eingehend geprüft. Um eventuelle Wasserrückstände zu entfernen, beim ersten Mal das Programm **Trommel Reinigen ohne** Wäsche durchlaufen lassen.

Hinweis:

- Das Gerät muss sachgemäß installiert und angeschlossen sein.
→ "Positionieren und Anschließen" auf Seite 12
 - Beschädigte Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.
1. Netzstecker einstecken.
 2. Wasserhahn öffnen.
 3. Die Taste ① drücken, bis die Anzeigelampe aufleuchtet, Taste loslassen. Das Gerät ist eingeschaltet.
 4. Einfüllfenster schließen. Keine Wäsche einfüllen.
 5. Programm **Trommel Reinigen 90 °C** wählen.
 6. Waschmittelschublade öffnen.
 7. Ca. 1 l Wasser in Kammer **II** einfüllen.

de Positionieren und Anschließen

8. Vollwaschmittel nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung in Kammer **II** einfüllen.

Hinweis: Zur Vermeidung von übermäßiger Schaumbildung verwenden Sie nur die Hälfte der empfohlenen Waschmittelmenge. Keine Woll- oder Feinwaschmittel benutzen.

9. Waschmittelschublade schließen.

10.  wählen.

11. Nach Programmende die Taste ① drücken, bis die Anzeigelampe erlischt, Taste loslassen.

Ihr Gerät ist nun betriebsbereit.

Transport

- z. B. bei Umzug

Vorbereitende Arbeiten:

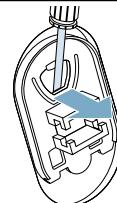
1. Wasserhahn schließen.
2. Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen. → Seite 53
3. Restwasser abpumpen. → Seite 51
4. Gerät vom Netz trennen.
5. Schläuche abmontieren.
6. Dosierbehälter entleeren.
→ "Waschmittelschublade und deren Gehäuse" auf Seite 50

Transportsicherungen einbauen:

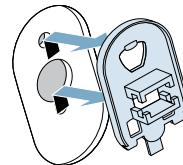
1. Abdeckungen abnehmen und aufbewahren.

Hinweis: Evtl. Schraubendreher verwenden.

4x

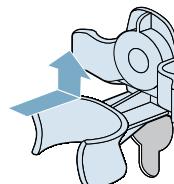


4x



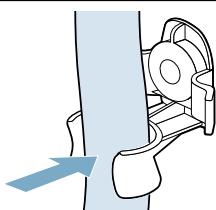
2. Alle 4 Hülsen einsetzen.

4x



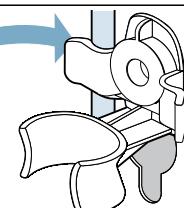
- a) Die Schläuche an den Halterungen festklemmen.

4x



- b) Das Netzkabel an den Halterungen festklemmen.

4x



- c) Schrauben einsetzen und festziehen.

4x



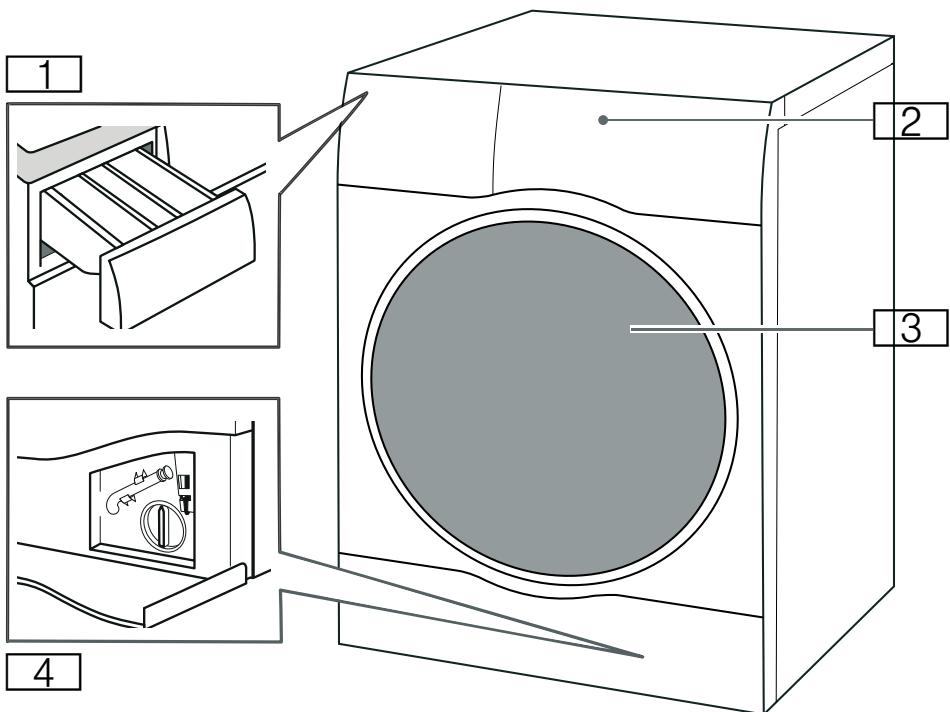
Vor erneuter Inbetriebnahme:

Hinweise

- Die Tragstrebhen **müssen** entfernt werden.
→ "Entfernen der Tragstrebhen" auf Seite 15
- **unbedingt** Transportsicherungen entfernen!
→ "Transportsicherungen entfernen" auf Seite 14
- Ca. 1 Liter Wasser in Dosierbehälter **II** füllen, Programm **Spülen/Schleudern/Abpumpen** wählen und starten. So verhindern Sie, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt.

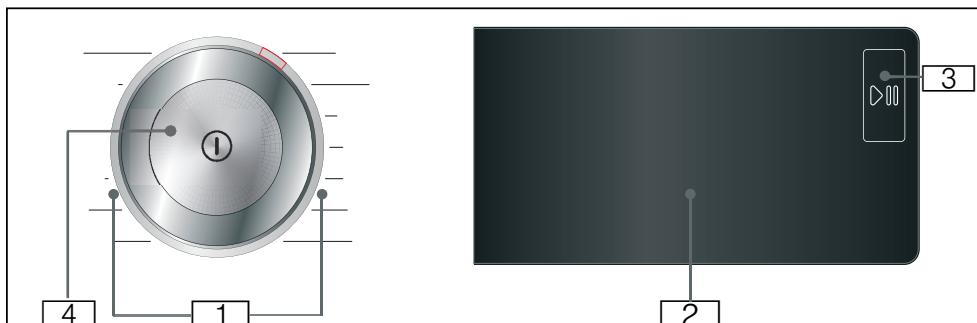
Das Gerät kennen lernen

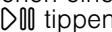
Gerät



- | | |
|---|--------------------------|
| 1 | Waschmittelschublade |
| 2 | Bedienfeld/Touch-Display |
| 3 | Einfüllfenster |
| 4 | Serviceklappe |

Bedienfeld



- 1 Wählbare Programme.
- 2 Touch-Display
- 3 Start/Pause Taste
Zum Starten, Unterbrechen (z.B. Wäsche nachlegen) und Abbrechen eines Programms auf Taste  tippen.
- 4 Ein-/Aus-Taste
Taste ① drücken, um das Gerät ein- oder auszuschalten.

Touch-Display

Programmvoreinstellungen



Anzeige	Einstellung	Beschreibung
* - 90 °	Temperatur	einstellbare Temperatur in °C * = kalt
∅ , 400 - 1400*	Schleuderdrehzahl	Schleuderdrehzahl in U/min (Umdrehungen pro Minute) ∅ = Kein Schleudern
2:30*	Verbleibende Programmalaufzeit	Verbleibende Programmalaufzeit hängt von der Auswahl in h:min (Stunden:Minuten) ab
0,5 - 24h	"Fertig in"-Zeit	Programmende nach ... h (h = Stunden)
10.0* kg/ 6.0* kg	Max. Beladung für Waschen/ Trocknen	Beladungsempfehlung in kg

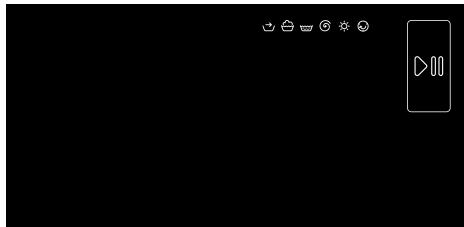
* Je nach gewähltem Modell und Programm.

Zusätzliche Programmeinstellungen



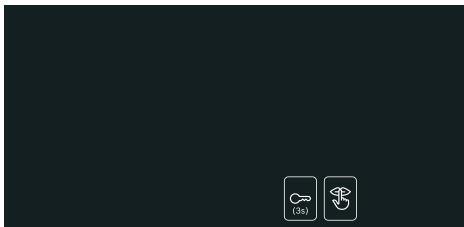
Anzeige	Einstellung
Wash+Dry	
Dry	
∅* (Schranktrocken+)	
∅ (Schranktrocken)	
∅ (Bügeltrocken)	
↓ (Vorwäsche)	→ "Zusätzliche Programmeinstellungen" auf Seite 35
wat (Extraspülen)	
↑ (Wasser Plus)	
kn (Knitterschutz)	
hy (Hygiene)	
Sp (Speed (Drehzahl))	
Eco	
☆ (Memory)	
le (Leiser)	
fn (Fernstart)	Fernstart und Home Connect Einstellungen

Statusanzeigen für den Programmfortschritt (Programmablauf)



Anzeige	Einstellung
▷	Start/Pause-Taste
⟳	Vorbehandlung
洗衣	Waschen
水流	Spülen
🌀	Schleudern/Abpumpen
☀	Trocken
🚫	Knitterschutz
End	Programmende

Weitere Einstellungen



Anzeige	Einstellung/Beschreibung
⌚ (3s)	<p>Kindersicherung:</p> <p>Verhindern, dass eingestellte Funktionen versehentlich geändert werden: Hierzu die Taste ⌚ (3s) etwa 3 Sekunden lang berühren.</p>

⌚	Grundeinstellungen
---	--------------------

Wäsche

Wäsche zum Waschen vorbereiten

Wäsche und Waschtrockner schonen:

Achtung!

Schäden an Gerät/Textilien

Fremdkörper (z.B. Münzen, Büroklammern, Nadeln, Nägel) können die Wäsche oder Bauteile des Geräts beschädigen.

Bei der Vorbereitung der Wäsche müssen die folgenden Hinweise befolgt werden:

- Beachten Sie bei der Dosierung aller Waschmittel, Reinigungshilfen, Pfliegeprodukte und Reinigungsmittel immer die Herstellerhinweise.
- Maximale Beladungsmenge nicht überschreiten. Überfüllung beeinträchtigt das Waschergebnis.
- Waschmittel und Produkte zur Vorbehandlung der Wäsche (z. B. Fleckenentferner, Vorwaschsprays) nicht auf die Oberflächen des Geräts kommen lassen. Wischen Sie alle feinen Sprayreste und andere Rückstände oder Tropfen mit einem feuchten Tuch ab.
- Taschen entleeren. Alle Fremdkörper entfernen.
- Alle Metallteile (Büroklammern etc.) entfernen.
- Hosen, Stickwaren und gewirkten Textilien, z. B. Trikotwäsche, T-Shirts oder Sweatshirts, sollten mit der Innenseite nach außen gewaschen werden.
- Sicherstellen, dass Bügel-BHs maschinenwaschbar sind.
- Empfindliches (Strümpfe, Bügel-BHs etc.) in einem Netz oder Beutel waschen.
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.

- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel geben.

Wäsche sortieren

Sortieren Sie Ihre Wäsche gemäß den Pflegehinweisen und Angaben des Herstellers auf den Pflegeetiketten nach:

- Gewebe-/Faserart
 - Farbe
- Hinweis:** Wäsche kann färben. Waschen Sie weiße und farbige Wäsche getrennt. Neue farbige Wäsche das erste Mal separat waschen.
- Verunreinigungen
- Waschen Sie Wäsche mit gleichem Verschmutzungsgrad zusammen. Einige Beispiele für die Verschmutzungsgrade finden Sie im Kapitel
- **Leicht:** Vorwaschen nicht erforderlich; ggf. Einstellung **Speed (Drehzahl)** wählen.
 - **Normal**
 - **Stark:** Weniger Wäsche einlegen, Wäsche muss zuerst vorbehandelt oder eingeweicht werden.
 - **Flecken:** Flecken, so lange sie noch frisch sind, entfernen / vorbehandeln. Zunächst mit Seifenglaze abtupfen/nicht reiben. Wäschestücke anschließend mit entsprechendem Programm waschen. Hartnäckige/eingetrocknete Flecken können manchmal erst durch mehrmaliges Waschen entfernt werden.

- Symbole auf den Pflegeetiketten

-  für normalen Waschprozess geeignet; z. B. Programm Baumwolle
-  schonender Waschprozess erforderlich; z. B. Programm Pflegeleicht
-  Besonders schonender Waschprozess erforderlich; z. B. Programm Fein/Seide
-  Für Handwäsche geeignet; z. B. Programm  Wolle
-  Wäsche nicht in der Maschine waschen.

Wäsche zum Trocknen vorbereiten

Hinweis: Um ein gleichmäßiges Trocknungsergebnis zu erzielen, Wäsche sortieren nach:

- Gewebeart
- Pflegesymbolen, die auf den Pflegeetiketten angegeben sind.

Nur Wäsche mit dem Hinweis "trocknertfest" oder mit den folgenden Pflegesymbolen trocknen:

-  : Kann ausgewählt werden **Baumwolle/AllergiePlus/My Time + Dry**
-  : Kann ausgewählt werden **Pflegeleicht/Schnell/Mix/ Wolle/Sportswear/Hemden/Blusen + Dry**

Folgende Textilien dürfen nicht getrocknet werden:

-  = Pflegesymbol "Nicht trocknen"
- Feinwäsche (Seide, synthetische Gardinen).
- Textilien, die Schaumgummi oder ähnliche Materialien enthalten.
- Textilien, die mit brennbaren Flüssigkeiten behandelt wurden, z. B. mit Fleckenentferner, Waschbenzin, Verdünner. Explosionsgefahr!

- Textilien, die noch Haarspray oder ähnliche Substanzen enthalten.

Hinweise

- Vor dem Trocknen müssen handgewaschene Textilien mit der entsprechenden Schleuderdrehzahl geschleudert werden.
- Vor dem Trocknen bei optimaler Drehzahl schleudern. Für Baumwolle wird eine Schleuderdrehzahl von mehr als 1000 U/min empfohlen, für Pflegeleichtes mehr als 800 U/min.
- Bügelwäsche sollte nicht sofort nach dem Trocknen gebügelt werden. Es empfiehlt sich, sie für eine bestimmte Zeit zusammenzurollen, so dass die Restfeuchte gleichmäßig verteilt wird.
- Um gute Trocknungsergebnisse zu erzielen, Steppdecken, Frottierhandtücher und andere große Textilien einzeln trocknen. Nicht mehr als sechs Frottiertücher (oder 5 kg) trocknen.
- Überschreiten Sie die maximale Beladung nicht.

Programmübersicht

Wählbares Programm

Programm/Wäscheart	Optionen/Hinweise
Programmname	Max. Beladung beim Waschen/ Max. Beladung beim Trocknen
Kurze Erläuterung des Programms und für welche Textilien es geeignet ist	Max. Beladung in kg abhängig vom Modell und Programm
	Wählbare Temperatur* in °C
	Wählbare Schleuderdrehzahl* in U/min
	Mögliche Zusatzprogrammeinstellungen*
Baumwolle	10.0 (5,0**) kg/6,0 kg
Strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	⌘ - 90 °C 400 - 1400 U/min
	Speed (Drehzahl), Eco, ☀ (Wasser Plus), ⚡ (Knitterschutz), ⚡ (Hygiene), ⚡ (Extraspülen), ⚡ (Vorwäsche), ⚡ (Memory), ⚡ (Leiser), Wash+Dry, Dry, ⚡* (Schranktrocken+), ⚡ (Schranktrocken), ⚡ (Bügeltrocken)
Pflegeleicht	4,0 kg/2,5 kg
Textilien aus Synthetik oder Mischgewebe	⌘ - 60 °C 400 - 1400 U/min
	Speed (Drehzahl), Eco, ☀ (Wasser Plus), ⚡ (Knitterschutz), ⚡ (Hygiene), ⚡ (Extraspülen), ⚡ (Vorwäsche), ⚡ (Memory), ⚡ (Leiser), Wash+Dry, Dry, ⚡* (Schranktrocken+), ⚡ (Schranktrocken), ⚡ (Bügeltrocken)

* Abhängig vom Modell und Programm

** Reduzierte Beladung bei Zusatzprogrammeinstellung **Speed (Drehzahl)**

*** Das Programm ist in der Home Connect App zu finden.

Programm/Wäscheart	Optionen/Hinweise
Schnell/Mix Gemischte Beladung aus Baumwolle und Synthetik	4,0 kg/2,5 kg ⌘ - 60 °C 400 - 1400 U/min Speed (Drehzahl), Eco, ⚡ (Wasser Plus), ⚡ (Knitterschutz), ⚡ (Hygiene), ⚡ (Extraspülen), ⚡ (Vorwäsche), ⚡ (Memory), ⚡ (Leiser), Wash+Dry, Dry, ⚡* (Schranktrocken+), ⚡ (Schranktrocken), ⚡ (Bügeltrocken)
Fein/Seide Für empfindliche, waschbare Textilien, z. B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z. B. Seidenblusen, Seidenschals)	2,0 kg/- ⌘ - 40 °C ∅ - 800 U/min ⚡ (Wasser Plus), ⚡ (Knitterschutz), ⚡ (Extraspülen), ⚡ (Vorwäsche), ⚡ (Memory), ⚡ (Leiser)
Wolle Hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	2,0 kg/1,0 kg ⌘ - 40 °C ∅ - 800 U/min ☆ (Memory), ⚡ (Leiser), Wash+Dry, Dry, ⚡ (Bügeltrocken)
Hinweis: Um ein Einlaufen der Kleidung zu vermeiden, die Kleidung nach dem Abschluss des Trocknungsprogramms sobald wie möglich aus der Maschine nehmen und auf einer flachen Oberfläche trocknen, da sie noch Restfeuchtigkeit enthält.	-
Spülen/Schleudern/Abpumpen	-
Kombiniertes Extraprogramm zum Spülen und Schleudern der Wäsche sowie zum Abpumpen des Spülwassers	-
Hinweis: Werkseitig ist bei diesem Programm die Einstellung ⚡ (Extraspülen) aktiviert.	∅ - 1400 U/min ⚡ (Wasser Plus), ⚡ (Knitterschutz), ⚡ (Extraspülen), ☆ (Memory), Wash+Dry, ⚡* (Schranktrocken+), ⚡ (Schranktrocken), ⚡ (Bügeltrocken)
Wenn nur geschleudert werden soll: Die Einstellung ⚡ (Extraspülen) deaktivieren und ggf. die Schleuderdrehzahl anpassen.	-
Wenn nur Wasser abgepumpt werden soll: Die Einstellung ⚡ (Extraspülen) deaktivieren und die Einstellung ⚡ wählen.	-
* Abhängig vom Modell und Programm	
** Reduzierte Beladung bei Zusatzprogrammeinstellung Speed (Drehzahl)	
*** Das Programm ist in der Home Connect App zu finden.	

Programm/Wäscheart	Optionen/Hinweise
... weitere Programme	Abhängig vom gewählten Programm
Auswahl von Zusatzprogrammen über die Home Connect App (weitere Informationen siehe Gebrauchsanleitung)	
Trommel Reinigen	0,0 kg/-
Spezielles Programm für die Trommelhygiene bzw. Flusenentfernung. Keine Wäsche einfüllen. 90 °C = antibakterielles Programm 40 °C = antibakterielles Programm, spezielles Trommelreinigungswaschmittel kann verwendet werden. ※ = kein antibakterielles Programm, zum Entfernen von Haaren oder Flusen aus dem Laugenbehälter Die Programmanzeige Trommel Reinigen blinkt, wenn längere Zeit kein Programm mit 60 °C oder höheren Temperaturen verwendet wurde.	※, 40 °C, 90 °C 1200 U/min ☆ (Memory), ♀ (Leiser)
Hinweise	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Das Hinweissignal Trommel Reinigen ein-/ausschalten. → "Hinweissignal Trommelpflege ein-/ausschalten" auf Seite 49 ■ Beim Waschmitteldosieren stets die Herstellerangaben beachten. 	
AllergiePlus	6,5 kg/5,0 kg
Strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Leinen	※ - 60 °C
Hinweis: Durch längeres Waschen bei definierter Temperatur, höheren Wasserstand und längeres Schleudern besonders bei erhöhten hygienischen Ansprüchen oder besonders empfindlicher Haut geeignet.	400 - 1400 U/min
Sportswear	Speed (Drehzahl), Eco, ♀ (Wasser Plus), ⚡ (Knitterschutz), ⚡ (Hygiene), ⚡ (Extraspülen), ⚡ (Vorwäsche), ☆ (Memory), ♀ (Leiser), Wash+Dry, Dry, ⚡* (Schranktrocken+), ⚡ (Schranktrocken), ⚡ (Bügeltrocken)
Für Sportswear aus Mikrofaser geeignet, z. B. Acryl, Nylon, Spandex usw.	2,0 kg/2,0 kg
	※ - 40 °C
	400 - 800 U/min
	♀ (Wasser Plus), ⚡ (Knitterschutz), ⚡ (Extraspülen), ⚡ (Vorwäsche), ☆ (Memory), ♀ (Leiser), Wash+Dry, Dry, ⚡* (Schranktrocken+), ⚡ (Schranktrocken)
* Abhängig vom Modell und Programm	
** Reduzierte Beladung bei Zusatzprogrammeinstellung Speed (Drehzahl)	
*** Das Programm ist in der Home Connect App zu finden.	

Programm/Wäscheart	Optionen/Hinweise
Hemden/Blusen Bügelfreie Oberhemden/Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	2,0 kg/2,0 kg ⌘ - 60 °C 400 - 800 U/min ↑ (Wasser Plus), ↗ (Knitterschutz), ↘ (Hygiene), ↙ (Extraspülen), ↴ (Vorwäsche), ⚪ (Memory), ⚫ (Leiser), Wash+Dry, Dry, ↕ (Schranktrocken), ↘ (Bügeltrocken)
My Time Gemischte Textilien, für leicht verschmutzte Wäsche aus Baumwolle und Synthetik	2,0 kg/6,0 kg ⌘ - 40 °C 400 - 1200 U/min ↑ (Wasser Plus), ↗ (Knitterschutz), ↘ (Extraspülen), ⚪ (Memory), ⚫ (Leiser), Dry
Hinweise	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Waschprogrammdauer kann mit der Zusatzprogrammeinstellung ↙ (Extraspülen) verlängert werden. ■ Die Standardprogrammeinstellung ⚫ (Fertig in) kann für dieses Programm nicht gewählt werden. ■ Wenn dieses Programm zum Trocknen verwendet wird, kann kein Waschmittel hinzugefügt werden. 	
Extra Kurz 15'/Wash & Dry 60'	2,0 kg/1,0 kg ⌘ - 40 °C 400 - 1200 U/min ⚪ (Memory), ⚫ (Leiser), Wash+Dry, ↕ (Schranktrocken)
Hinweis: Das Standardprogramm ist Extra Kurz 15' . Mit der Taste Wash+Dry kann zum Programm Wash & Dry 60' gewechselt werden.	
<small>* Abhängig vom Modell und Programm ** Reduzierte Beladung bei Zusatzprogrammeinstellung Speed (Drehzahl) *** Das Programm ist in der Home Connect App zu finden.</small>	

Programm/Wäscheart	Optionen/Hinweise
Iron Assist ☀	-/1,0 kg
Programm zur Geruchsentfernung und Faltenreduzierung, geeignet für Wolle, Leinen, Anzüge usw., die nicht häufig gewaschen werden müssen	-
Hinweise	-
<ul style="list-style-type: none"> Es wird empfohlen, die Kleidung nach Programmende 3 bis 5 Minuten lang zu lüften. Bei ständiger Benutzung des Auffrischprogramms wird empfohlen, zwischen den einzelnen Auffrischprogrammzyklen einen Waschzyklus durchzuführen, um Gerüche aus dem Gerät zu entfernen. Bei diesem Programm kann kein Waschmittel hinzugefügt werden. 	☆ (Memory), ☀ (Leiser), Dry
Daunen ***	1,5 kg/1,5 kg
Maschinenwaschbare, mit Daunen gefüllte Textilien wie Kopfkissen und Steppdecken, auch geeignet für mit Synthetikfasern gefüllte Wäschestücke	⌘ - 60 °C
Hinweise	400 - 1200 U/min
<ul style="list-style-type: none"> Es wird empfohlen, vor dem Trocknen den Reißverschluss von Jacken zu öffnen und das Kleidungsstück auf links zu drehen. Ein spezielles Daunenwaschmittel verwenden. 	⌚ (Wasser Plus), ⚡ (Hygiene), ⚡ (Ext-raspülen), Wash+Dry, Dry, 田 (Schranktrocken), 田* (Schranktrocken+)
Handtücher ***	4,0 kg/3,5 kg
Für die hygienische Reinigung von Frotteetextilien wie Handtüchern und Bademänteln. Angepasste Schleudererdrehzahl für optimales Waschen und fühlbar weiche Textilien.	⌘ - 90 °C
	400 - 1400 U/min
	Speed (Drehzahl), Eco, ⌚ (Wasser Plus), ⚡ (Knitterschutz), ⚡ (Hygiene), ⚡ (Ext-raspülen), ⌄ (Vorwä-sche), ☀ (Leiser), Wash+Dry, Dry, 田* (Schranktrocken+), 田 (Schranktrocken)
Gardinen ***	4,0 kg/-
Zum Reinigen schwerer und leichter Vorhänge. Durch gerin-gere Schleudererdrehzahl werden Falten verhindert. Es wird empfohlen, ein Spezialwaschmittel zu verwenden.	⌘ - 40 °C
	400 - 800 U/min
	Speed (Drehzahl), Eco, ⌚ (Wasser Plus), ⚡ (Hygiene), ⚡ (Ext-raspülen), ⌄ (Vorwä-sche), ☀ (Leiser)

* Abhängig vom Modell und Programm

** Reduzierte Beladung bei Zusatzprogrammeinstellung **Speed (Drehzahl)**

*** Das Programm ist in der Home Connect App zu finden.

Programm/Wäscheart	Optionen/Hinweise
Kinderkleidung ***	10,0 kg/6,0 kg
Das Programm ist zum Waschen von Kinderbekleidung aus Baumwolle oder Synthetik geeignet.	* - 90 °C
	400 - 1400 U/min
	(Wasser Plus), (Knitterschutz), (Hygiene), (Extraspülen), (Vorwäsche), (LeiserWash+Dry, Dry, (Schranktrocken), (Schranktrocken+), (Bügeltrocken))

* Abhängig vom Modell und Programm
 ** Reduzierte Beladung bei Zusatzprogrammeinstellung **Speed (Drehzahl)**
 *** Das Programm ist in der Home Connect App zu finden.

Trocknungstabelle

Empfohlenes Trocknungsprogramm	Option	Beladung zum Trocknen (kg)	Geschätzte Trocknungszeit (min)		
			(Bügeltrocken)	(Schranktrocken)	(Schranktrocken+)
Baumwolle/AllergiePlus	Speed (Drehzahl)	1.0-2.0	40-50	50-70	65-90
		2.0-4.0	50-75	70-95	90-135
		4.0-6.0	75-90	95-120	135-160
	Eco	1.0-2.0	45-65	60-90	75-110
		2.0-4.0	65-115	90-160	110-185
		4.0-6.0	115-150	160-240	185-265
Pflegeleicht/Schnell/Mix/Sportswear/Hemden/Blusen	Speed (Drehzahl)	0.5-1.5	30-40	35-60	45-80
		1.5-2.5	40-60	60-90	80-110
	Eco	0.5-1.5	35-50	55-80	75-105
		1.5-2.5	50-75	80-120	105-145
Daunen		1.5	-	50-120	80-150

- i Die oben angegebene Zeit ist der Referenzwert; die tatsächliche Trocknungswirkung kann durch die Art der Kleidung, ihr Gewicht, den Grad der Entfeuchtung und die Umgebungstemperatur beeinflusst werden.
- i Um eine gleichmäßige Trocknungswirkung zu erzielen, wird empfohlen, die Kleidung nach Gewicht zu sortieren. Geben Sie zum Beispiel ein dickes Handtuch nicht zusammen mit einem Hemd in die Maschine.
- i (Schranktrocken+) wird für das Trocknen von bauschiger oder schwerer Kleidung empfohlen.
- i Um die Faltenbildung nach dem Trocknen zu reduzieren, wird empfohlen, kleinere Mengen zu trocknen.
- i Die Trocknungszeit von Programmen, die in der Tabelle oben nicht angegeben sind, können dem Display entnommen werden.

Stärken

Hinweis: Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt werden.

1. Gerät einschalten.
2. Programm **Spülen** wählen.
3. Dosieren Sie die Stärke nach Herstellerangaben in Kammer  (ggf. vorher reinigen).
4. Auf Taste  tippen.

Färben/Entfärben

Färben Sie nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Beachten Sie die Vorgaben des Färbemittelherstellers.

Wäsche **nicht** im Gerät entfärben.

P+ Programmvoreinstellungen

Sie können die Voreinstellungen von gewählten Programmen ändern. Die Einstellungen können auch geändert werden, während das gewählte Programm läuft. Die Auswirkungen hängen vom Programmfortschritt ab.

Temperatur

Vor und nach Programmbeginn können Sie die eingestellte Temperatur abhängig vom Programmfortschritt des Geräts ändern.

Die maximal einstellbare Temperatur hängt vom gewählten Programm ab.

Schleuderdrehzahl

Vor und nach Programmbeginn können Sie abhängig vom Programmfortschritt des Geräts die Schleuderdrehzahl (in U/min; Umdrehungen pro Minute) ändern.

Einstellung : ="Kein Schleudern". Es wird nur das Wasser abgepumpt.

Sie können "Kein Schleudern" wählen, um Knitterbildung zu vermeiden, wenn am Programmende die Wäsche nicht gleich aus der Waschmaschine genommen wird.

Die maximal einstellbare Drehzahl hängt vom gewählten Programm und Modell ab.

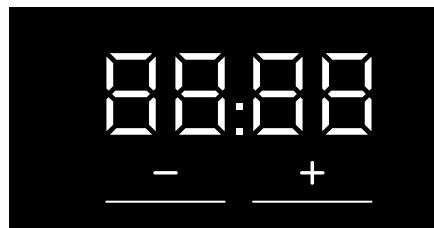
Fertig in

Vor Programmstart können Sie das Programmende ("Fertig in-Zeit") in 0,5-Stunden-Schritten (h = Stunde) bis maximal 24 h vorwählen.

Dazu:

1. Beliebiges Programm wählen (außer **My Time**). Die Programmdauer für das gewählte Programm z.B. **2:30** (Stunden:Minuten) wird angezeigt.
2. Taste **+** wiederholt wählen, bis die gewünschte Stundenanzahl erscheint.

Hinweis: Mit der Taste **+** werden die Einstellwerte hoch gezählt und mit der Taste **-** herunter.



3. Die Taste  wählen.
Das Programm startet.
Im Anzeigefeld wird die gewählte Stundenzahl z.B. **8h** angezeigt und heruntergezählt, bis das Programm beginnt. Dann wird die Programmdauer angezeigt.

Hinweis: Die Programmdauer wird bei laufendem Programm automatisch angepasst. Änderungen der Programmvoreinstellungen bzw. zusätzliche Programmeinstellungen führen auch zur Änderung der Programmdauer.

Nach Programmstart (wenn eine Fertig in-Zeit gewählt und das Waschprogramm noch nicht gestartet ist) können Sie die vorgewählte Stundenzahl wie folgt ändern:

1. Die Taste  wählen.
2. Mit der Taste **+** oder **-** wird die Stundenzahl geändert.
3. Die Taste  wählen.

Zusätzliche Programmeinstellungen

Hinweis: In der Übersicht finden Sie mögliche zusätzliche Programmeinstellungen; diese unterscheiden sich je nach Modell.

Mit der Wahl von zusätzlichen Programmeinstellungen können Sie den Wasch-/Trocknungsprozess noch besser an Ihren Wäsche posten anpassen.

Die Einstellungen können in Abhängigkeit vom Programmfortschritt zu- bzw. abgewählt werden.

Die Anzeigelampen der Tasten leuchten, wenn die Einstellung aktiv ist.

Die Einstellungen bleiben nach Ausschalten erhalten.

Wash+Dry

Kontinuierlicher Zyklus mit gleichzeitigem Waschen und Trocknen.

Dry

Trocknungszyklus ohne Waschen.

(Schranktrocken)

Für einlagige Textilien. Kleidungsstücke können gefaltet in einen Schrank gelegt oder aufgehängt werden.

(Schranktrocken+)

Für Textilien aus dicken, mehrlagigen Stoffen, die länger getrocknet werden müssen. Kleidungsstücke können gefaltet in einen Schrank gelegt oder aufgehängt werden. Wäsche posten trockener als  (Schranktrocken).

(Bügeltrocken)

Normale, einlagige Wäsche, die nach dem Trocknen feucht sein soll und zum Bügeln oder Aufhängen geeignet ist.

Speed (Drehzahl)

Waschen/Trocknen in kürzerer Zeit, wobei ein Wasch-/Trocknungsergebnis erzielt wird, das der normalen Geräteleistung entspricht.

Auf **Speed (Drehzahl)** tippen, um diese zusätzliche Programmeinstellung zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Hinweis: Mit aktivierter **Speed (Drehzahl)** zusätzlicher Programmeinstellung wird die maximale Beladung reduziert und für den Trocknungsprozess ist mehr Wasser erforderlich.

Eco

Waschen mit weniger Energie, wobei ein Waschergebnis erzielt wird, das der normalen Geräteleistung entspricht. Trocknen mit weniger Wasser, wobei ein Trocknungsergebnis erzielt wird, das der normalen Geräteleistung entspricht. Auf **Eco** tippen, um diese zusätzliche Programmeinstellung zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Hinweis: Mit aktivierter zusätzlicher Programmeinstellung **Eco** wird über längere Zeit mit niedriger Temperatur gewaschen bzw. mit weniger Wasser getrocknet, wobei das Wasch-/Trocknungsergebnis demjenigen der normalen Programmeinstellung entspricht.

↓ (Vorwäsche)

Vorwäsche für stark verschmutzte Wäsche.

Auf **↓ (Vorwäsche)** tippen und aktivieren oder deaktivieren.

Hinweis: Waschmittel in Dosierbehälter I und II einfüllen.

wat (Extraspülen)

wählbare Einstellungen:

- +1 **+ 1 Spülgang**
- +2 **+ 2 Spülgänge**
- +3 **+ 3 Spülgänge**

Zusätzliche Spülgänge bei besonders empfindlicher Haut und/oder für Gebiete mit sehr weichem Wasser.

Längere Programmdauer.

Die Anzahl der tatsächlich ausgeführten Spülgänge ist abhängig von der Anzahl, die jedes Programm in seiner Grundeinstellung ausführt.

(Hygiene)

Eine innovative Funktion zur Vorbehandlung der trockenen Wäsche mit Warmluft (bis zu 65 °C) für verbesserte Hygiene, der sich ein Waschzyklus mit niedriger Temperatur anschließt. Dies ermöglicht sowohl Hygiene als auch die Pflege der Textilien. Für die meisten nicht empfindlichen Textilien geeignet.

Hinweis: Während dieses Vorgangs leuchtet die Trommelanzeige für ungefähr 10 Minuten auf.

(Knitterschutz)

Reduziert Knitterbildung durch speziellen Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern und reduzierter Schleudererdrehzahl.

Auf ** (Knitterschutz)** tippen und aktivieren oder deaktivieren.

Hinweis: Wenn ** (Knitterschutz)** aktiviert wurde, ist die Restfeuchte der Wäsche ist nach dem Schleudern erhöht.

(Wasser Plus)

Erhöhter Wasserstand für eine schonendere Behandlung der Wäsche.

Auf ** (Wasser Plus)** tippen und aktivieren oder deaktivieren.

(Memory)

Hier können Sie ein ausgewähltes Programm mit Ihren bevorzugten Einstellungen speichern.

Zum Speichern:

1. Gerät einschalten.
2. Programm wählen.
3. Gegebenenfalls die Programmvor-einstellungen ändern und/oder zusätzliche Programmeinstellungen wählen.

4. Taste **☆ (Memory)** ca. drei Sekunden lang gedrückt halten.

Das Programm ist gespeichert, wenn kurzzeitig alle Einstellungen blinken.

Aufrufen: nach dem Einschalten des Geräts kurz auf die Taste **☆ (Memory)** tippen.

Zurücksetzen: Taste **☆ (Memory)** für ca. drei Sekunden lang gedrückt halten, nachdem Sie ein neues Programm und die Programeinstellungen gewählt haben.

(Leiser)

Spezielle Funktion zur Geräuschminde rung. Die Geräuschentwicklung beim Waschen und Trocknen wird reduziert und das Signal für das Programmende wird ausgeschaltet.

Hinweis: Wenn der leise Modus nur für das Waschen gewählt wird, erhöht sich die Restfeuchtigkeit in der Wäsche geringfügig. Das Schleuderergebnis ist möglicherweise nicht zufriedenstellend. Vor dem Aufhängen der Wäsche können Sie das Programm **Schleudern** wählen, um die Feuchtigkeit weiter zu reduzieren.

Fernstart

(Fernstart)

Mit  (Fernstart) können Sie das Programm für den Fernstart über die Home Connect App freigeben oder die Home Connect-Einstellungen aufrufen.

Gerät für Fernstart über die Home Connect App freigeben:

Hinweis: Die Gerätetür muss geschlossen und das Gerät mit dem Heimnetzwerk verbunden sein, um den Fernstart zu aktivieren.

-  (Fernstart) kurz berühren.

Hinweis: Der Fernstart wird aus Sicherheitsgründen unter folgenden Bedingungen deaktiviert:
Tür öffnen,
Stromausfall,
nach Programmende,
wenn Sie  am Gerät berühren,
wenn Sie  (Fernstart) am Gerät erneut kurz berühren,
wenn Sie auf  drücken, um das Gerät auszuschalten.

Home Connect-Einstellungen aufrufen:

-  (Fernstart) berühren und mindestens 3 Sekunden lang gedrückt halten.



Gerät bedienen

Gerät vorbereiten

Das Gerät wurde vor der Lieferung überprüft. Zum Entfernen von Restwasser aus dem Testverfahren sollte der erste Waschzyklus ohne Wäsche mit dem Programm **Trommel Reinigen** durchgeführt werden.

→ "Vor dem ersten Waschen" auf Seite 19

Hinweise

- Beschädigte Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.
- Den Kundendienst informieren!

1. Netzstecker einstecken.

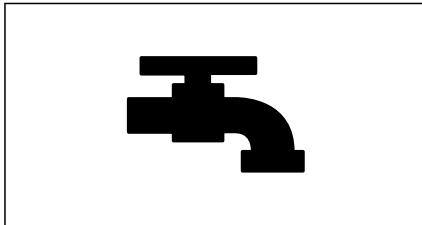
Warnung

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

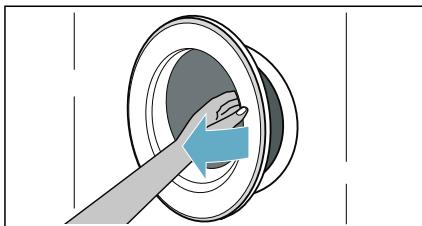
Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Lebensgefahr.

de Gerät bedienen

- Den Netzstecker nicht durch Ziehen am Anschlusskabel abziehen.
 - Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.
2. Wasserhahn öffnen.



3. Einfüllfenster öffnen.



Gerät einschalten/Programm wählen

Die Taste ① drücken, bis die Anzeigelampe aufleuchtet, Taste loslassen. Das Gerät ist eingeschaltet.

Anschließend wird immer das werkseitig voreingestellte Programm **Baumwolle** angezeigt.

Sie können dieses Programm nutzen oder ein anderes Programm wählen.

Hinweis: Haben Sie die Kindersicherung aktiviert, müssen Sie diese erst deaktivieren, bevor Sie ein Programm einstellen können.

Voreinstellungen und maximale Beladung werden auf dem Touch-Display für das ausgewählte Programm angezeigt.

Sie können die angezeigten Voreinstellungen nutzen oder das gewählte Programm durch Änderung von
→ "Programmvoreinstellungen" auf Seite 34 und/oder die Wahl von
→ "Zusätzliche Programmeinstellungen" auf Seite 35 optimal dem Wäscheposten anpassen.

Auswahl von Zusatzprogrammen

Sie können mit der Home Connect App Zusatzprogramme auswählen.

1. Das Gerät mit Ihrem Heimnetz und der Home Connect App verbinden.
2. Programme ... **weitere Programme** auswählen.

Im Anzeigefeld erscheint **RPP**.

Hinweis: Sie können die Programme direkt mit der Home Connect App auswählen.

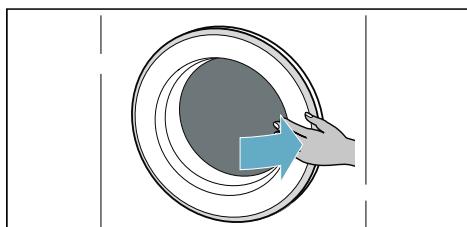
3. Das gewünschte Programm auf der Home Connect App auswählen.
Die Einstellungen des gewählten Programms werden im Display angezeigt.
4. Gegebenenfalls die Programmeinstellungen ändern und die Taste **DIII** berühren.

Hinweis: Sie können das Programm auch mit der Home Connect App starten, indem Sie zuvor die Schaltfläche **□** (Fernstart) am Gerät antippen.

Wäsche in die Trommel einfüllen

Die Wäsche einfüllen.

Einfüllfenster schließen.



Hinweise

- Vorsortierte Wäschestücke auseinandergefaltet einlegen. Große und kleine Wäschestücke mischen. Verschieden große Wäschestücke verteilen sich besser beim Schleudern. Einzelne Wäschestücke können zu Unwuchten führen.
- Beachten Sie die angegebene max. Beladung. Überfüllung mindert das Wasch-/Trocknungsergebnis und fördert Knitterbildung. Darauf achten, dass keine Wäschestücke zwischen Einfüllfenster und Gummimanßchette eingeklemmt werden und Einfüllfenster schließen.

Wasch- und Pflegemittel dosieren und einfüllen

Achtung!

Geräteschaden

Waschmittel und Produkte zur Vorbehandlung der Wäsche (z. B. Fleckenentferner, Vorwaschsprays) können die Oberflächen des Waschtrockners beschädigen.

Halten Sie diese Produkte von den Oberflächen des Waschtrockners fern. Wischen Sie alle feinen Sprayreste und andere Rückstände oder Tropfen mit einem feuchten Tuch ab.

Dosieren

Dosieren Sie die Wasch- und Pflegemittel entsprechend:

- der Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen)
- den Herstellerangaben auf der Verpackung,
- der Wäschemenge,
- der Verschmutzung.

Füllen der Dosierbehälter

1. Waschmittelschublade herausziehen.

⚠ Warnung

Augen-/Hautreizungen!

Wenn die Waschmittelschublade während des Betriebs geöffnet wird, kann das Wasch- oder Pflegemittel auslaufen.

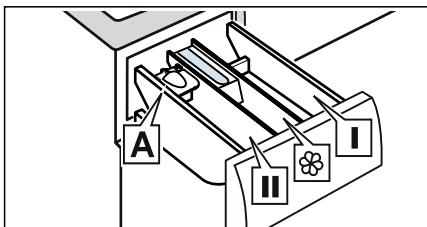
Die Schublade vorsichtig öffnen.

Wenn das Wasch- oder Pflegemittel mit den Augen oder der Haut in Kontakt kommt, gründlich spülen.

Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein.

de Gerät bedienen

2. Füllen Sie das Waschmittel und/oder Pflegeprodukt ein.



Dosierbehälter I	Waschmittel Vorbehandlung und Kleidungsdesinfektion. (nur für Gerät mit Vorbehandlungs- und Desinfektionsfunktion)
Dosierbehälter II	Weichspüler, Stärke. Überschreiten Sie nicht die maximale Beladung.
Dosierbehälter III	Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz.
Dosierbehälter A *	Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel.

*je nach Modell

Hinweise

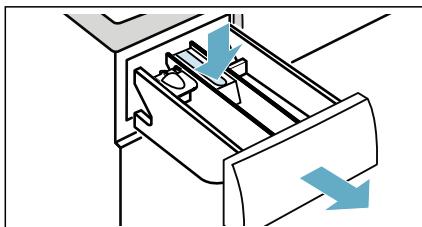
- Beachten Sie bei der Dosierung aller Waschmittel, Reinigungshilfen, Pflegeprodukte und Reinigungsmittel immer die Herstellerhinweise.
- Verdünnen Sie dickflüssige Weich- und Formspüler mit etwas Wasser. Das verhindert Verstopfungen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie während des Betriebs die Waschmittelschublade öffnen.

Dosierhilfe A* für Flüssigwaschmittel

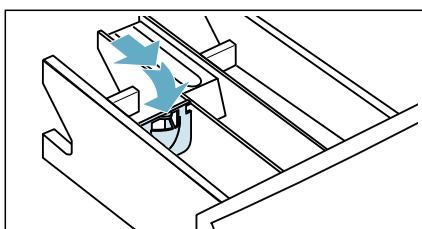
*je nach Modell

Positionieren Sie die Dosierhilfe A, um die korrekte Menge an Flüssigwaschmittel abzumessen:

- Waschmittelschublade herausziehen. Einsatz herunterdrücken und Schublade ganz herausnehmen.



- Dosierhilfe nach vorn schieben, herunterklappen und einrasten.



- Schublade wieder einsetzen.

Hinweis: Verwenden Sie die Dosierhilfe nicht bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver und bei Programmen mit Vorwäsche bzw. gewählter "Fertig in"-Zeit.

Bei Modellen ohne Dosierhilfe füllen Sie Flüssigwaschmittel in entsprechende Dosierbehälter und legen Sie diese in die Trommel.

Programm starten

Taste  mindestens 1~2 Sekunden lang berühren und loslassen. Das Programm startet und die Tür des Gerätes wird verriegelt.

Die **Fertig in**-Zeit wird auf dem Touch-Display angezeigt und heruntergezählt, bis das Programm beginnt. Nach Beginn des Programms wird die Programmdauer angezeigt. Außerdem leuchten die Anzeigen für den Programmfortschritt.

→ "Touch-Display" auf Seite 24

Hinweis: Schaumerkennung

Leuchtet im Touch-Display zusätzlich das Symbol  , hat das Gerät zu viel Schaum während des Waschprogramms erkannt und daraufhin automatisch zusätzliche Spülgänge zur Beseitigung des Schaums zugeschaltet. Wollen Sie das Programm gegen versehentliches Verstellen sichern, wählen Sie die Kindersicherung.

Kindersicherung

Das Gerät kann gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen gesichert werden. Hierzu die Kindersicherung aktivieren.

Die Taste  (3s) gedrückt halten, um die Kindersicherung zu **aktivieren/deaktivieren**.

Aktivieren der Kindersicherung:

Nach dem Programmstart die Taste  (3s) 3 Sekunden lang gedrückt halten.

-  (3s) leuchtet: Die Kindersicherung ist aktiviert.
-  (3s) blinkt: Wenn das Programm und die Programmeinstellungen angepasst werden, während die Kindersicherung aktiviert ist.

Hinweis: Bei Programmende wird **End** angezeigt. Das Einfüllfenster ist entriegelt.  (3s) bleibt eingeschaltet, um Sie daran zu erinnern, die Kindersicherung zu deaktivieren.

Deaktivieren der Kindersicherung:

Die Taste  (3s) gedrückt halten, bis die Anzeige  (3s) erlischt.

Wäsche nachlegen/entnehmen

Nach Programmstart können Sie bei Bedarf Wäsche nachlegen oder herausnehmen.

Auf Taste  tippen. Das Gerät prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.

Auf dem Touch-Display erscheint:

- Das Symbol  erlischt, ist ein Nachlegen möglich.
- Das Symbol  leuchtet, ist ein Nachlegen nicht möglich.

Zum Fortsetzen des Programms wählen Sie die Taste . Das Programm wird automatisch fortgesetzt.

Hinweise

- Lassen Sie beim Nachlegen das Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen - aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen.
- Bei hohem Wasserstand, hoher Temperatur oder drehender Trommel bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt und ein Nachlegen ist nicht möglich.

Programm ändern

Wenn Sie irrtümlich ein falsches Programm gestartet haben, können Sie das Programm wie folgt ändern:

1. Auf Taste  tippen.
2. Anderes Programm wählen.
3. Und erneut auf Taste  tippen. Das neue Programm beginnt von vorn.

Hinweis: Wenn das Trocknungsprogramm läuft, können Sie es nicht unterbrechen.

Programmabbruch

Bei Waschprogrammen mit hoher Temperatur:

1. Auf Taste  tippen.
2. Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
3. Auf Taste  tippen.

Bei Waschprogrammen mit niedriger Temperatur:

1. Auf Taste  tippen.
2. **Schleudern** wählen.
3. Auf Taste  tippen.

Bei Programmen im Trocknungsprozess:

1. Gerät ausschalten.
2. Gerät wieder einschalten.
3. Zum Abkühlen der Wäsche: **My Time + Dry** wählen.
4. Auf Taste  tippen.

Programmende

End leuchtet im Touch-Display und die Anzeigen  und  sind ausgeschaltet.

Wenn Sie  gewählt haben, wird nach dem Spülvorgang nur das Wasser abgepumpt, kein Schleuderzyklus.

Hinweise

- Wenn im Anzeigefeld **hot (heiß)** blinkt, bevor das Trocknungsprogramm beendet ist, ist die Temperatur in der Trommel hoch. Das Programm zum Abkühlen der Trommel wird ausgeführt, bis die Temperatur in der Trommel verringert ist.
- Knitterschutzprozess startet nach Abschluss des Trocknungsprozesses, um ein Knittern der Wäsche zu verhindern, falls Sie die Wäsche nicht rechtzeitig herausnehmen. Der Prozess dauert ca. 30 Minuten. **Pu Sh, to, und End** werden abwechselnd auf dem Touch-Display angezeigt und das Symbol  wird als Statussymbol angezeigt. Sie können eine beliebige Stelle des Touch-Displays drücken, um diesen Prozess zu beenden. Das Einfüllfenster wird dann freigegeben und die Wäsche kann herausgenommen werden.

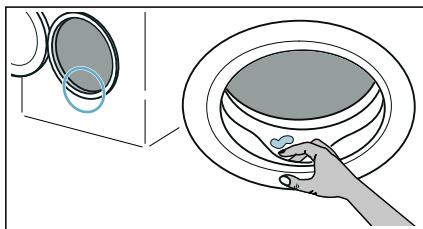
Wäsche entnehmen/Gerät ausschalten

1. Die Taste  drücken, bis die Anzeigelampe erlischt, Taste loslassen. Das Gerät ist ausgeschaltet.
 2. Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
 3. Wasserhahn schließen.
- Hinweis:** Bei Aqua-Stopp-Modellen nicht erforderlich.

Hinweise

- Keine Wäschestücke in der Trommel vergessen. Sie können bei der nächsten Wäsche einlaufen oder andere Wäschestücke verfärben.
- Eventuell vorhandene Fremdkörper aus der Trommel und der Gummimanschette entfernen – Rostgefahr.

- Gummimanschette trockenwischen.



- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.
- Immer das Programmende abwarten, weil sonst das Gerät noch verriegelt sein könnte. Dann Gerät einschalten und Entriegelung abwarten.

3. Gerät einmalig automatisch **oder** manuell mit dem Heimnetzwerk verbinden.
4. Gerät mit der Home Connect App verbinden.

Informationen zur App finden Sie auf unserer Internetseite für Home Connect www.home-connect.com

Die Home Connect Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect Dienste in Ihrem Land. Informationen dazu finden Sie auf: www.home-connect.com

Hinweise

- Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen und dabei nicht zu Hause sind. Beachten Sie auch die Hinweise in der Home Connect App.
- Wird das Gerät bedient, können Sie nicht zeitgleich Änderungen über die Home Connect App vornehmen. Anpassungen am Gerät werden aber in der Home Connect App für Sie sichtbar.

Home Connect Menü aufrufen

Im Home Connect Menü können Sie Netzwerkverbindungen erstellen und einsehen, Netzwerkeinstellungen zurücksetzen, Wi-Fi aktivieren/deaktivieren und weitere Home Connect Funktionen finden.

1. Gerät einschalten.
2. Auf  (**Fernstart**) drücken und mindestens 3 Sekunden halten.

Im Display erscheint: **HUE**.

Sie befinden sich jetzt im Home Connect Menü.

Home Connect

Dieses Gerät ist Wi-Fi-fähig und über ein mobiles Endgerät fernsteuerbar.

Über die Home Connect App können Sie mit Ihrem mobilen Endgerät an diesem Gerät:

- Programme einstellen und starten.
- Programmeinstellungen anpassen und aktivieren/deaktivieren.
- Programmstatus abfragen.
- Geräteeinstellungen anpassen und aktivieren/deaktivieren.
- Gerät ausschalten.

Bevor Sie die Home Connect Funktionen nutzen können, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Home Connect App auf mobilem Endgerät installieren.
2. In der Home Connect App registrieren.

Hinweis: Kurz auf  (**Fernstart**) drücken, um das Home Connect Menü zu verlassen.

Verbinden mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App

Verbinden Sie Ihr Gerät einmalig **automatisch** oder **manuell** mit dem Heimnetzwerk.

Hinweise

- Verfügt Ihr Heimnetzwerk-Router über eine WPS Funktion können Sie Ihr Gerät automatisch mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.
- Verfügt Ihr Heimnetzwerk-Router über keine WPS Funktion müssen Sie Ihr Gerät manuell mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.

Anschließend müssen Sie sich mit der Home Connect App verbinden.

Hinweis: Um Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk zu verbinden, muss **Wi-Fi** am Gerät aktiviert sein. Werkseitig ist **Wi-Fi** am Gerät deaktiviert und aktiviert sich automatisch, wenn Sie Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbinden.

Automatisches Verbinden mit dem Heimnetzwerk

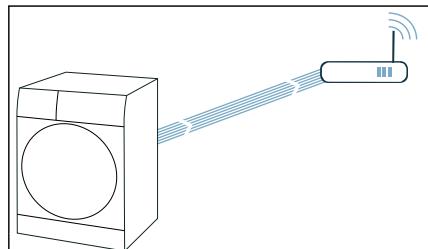
Schritt 2.1

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 43

1. Auf drücken.

Das Gerät versucht sich jetzt mit dem Heimnetzwerk zu verbinden. Im Display blinkt .



2. WPS-Funktion innerhalb der nächsten 2 Minuten am Heimnetzwerk-Router aktivieren.

Hat sich das Gerät erfolgreich mit dem Heimnetzwerk verbunden, erscheint im Display **Ihr Hausgerät ist in Ihrem Heimnetzwerk angemeldet.**  und  leuchtet dauerhaft.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr Gerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet. Wiederholen Sie das automatische Verbinden oder führen Sie das manuelle Verbinden durch.

Manuelles Verbinden mit dem Heimnetzwerk

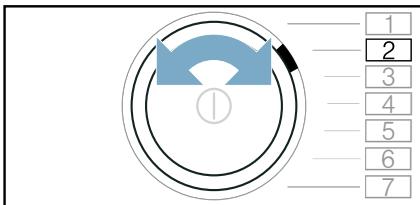
Schritt 2.2

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 43

Stellen Sie sicher, dass Sie die Home Connect App geöffnet haben und angemeldet sind.

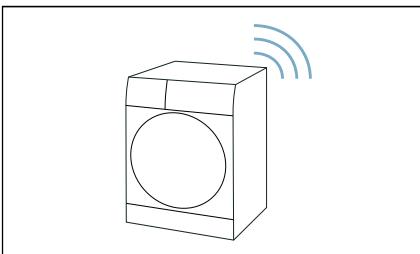
1. Programm auf Position 2 einstellen.



Im Display erscheint: **SRP** (manuelles Verbinden).

2. Auf **▷** drücken.

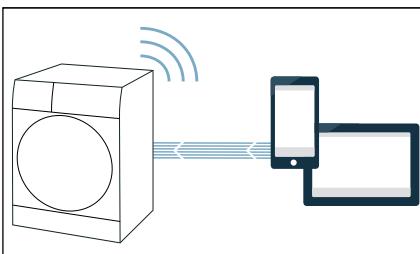
Das Gerät richtet jetzt ein eigenes WLAN Netzwerk mit dem Netzwerknamen (SSID) **HomeConnect** ein.



3. Im mobilen Endgerät WLAN-Einstellungen aufrufen.

4. Mobiles Endgerät mit dem WLAN-Netzwerk **HomeConnect** verbinden und WLAN-Passwort (Key) **Home-Connect** eingeben.

Ihr mobiles Endgerät verbindet sich jetzt mit dem Gerät. Der Verbindungsvorgang kann bis zu 60 Sekunden dauern.



5. Nach erfolgreicher Verbindung die Home Connect App auf dem mobilen Endgerät öffnen und den Schritten in der App folgen.

6. In der Home Connect App den Netzwerknamen (SSID) und das Passwort (Key) **Ihres Heimnetzwerkes** eingeben.

7. Den letzten Schritten in der Home Connect App folgen, um Ihr Gerät zu verbinden.

Hat sich das Gerät erfolgreich mit dem Heimnetzwerk verbunden, erscheint im Display **Ihr Hausgerät ist in Ihrem Heimnetzwerk angemeldet.**  und  leuchtet dauerhaft.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr Gerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet. Wiederholen Sie das manuelle Verbinden.

Verbinden mit der Home Connect App

Schritt 3

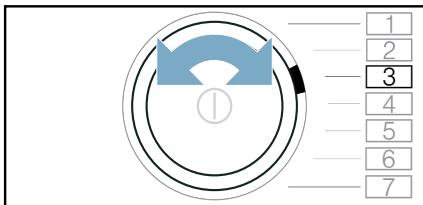
Ist Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbunden, müssen Sie es mit der Home Connect App verbinden.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 43

Stellen Sie sicher, dass Sie die Home Connect App geöffnet haben und angemeldet sind.

1. Programm auf Position 3 einstellen.



Im Display erscheint: **RPP** (Verbinden mit App).

2. Auf $\Delta \nabla$ drücken.

Das Gerät versucht sich jetzt mit der Home Connect App zu verbinden.

3. Sobald Ihr Gerät in der App angezeigt wird, folgen Sie den letzten Schritten in der Home Connect App.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr mobiles Endgerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet bzw. mit diesem verbunden ist. Wiederholen Sie das Verbinden mit der Home Connect App.

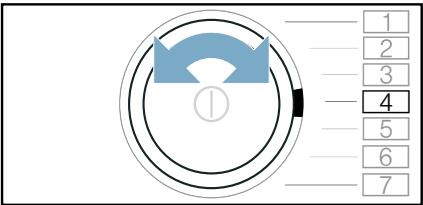
Wi-Fi aktivieren/deaktivieren

Ist Ihr Gerät bereits mit dem Heimnetzwerk verbunden, können Sie **Wi-Fi** an Ihrem Gerät aktivieren oder deaktivieren.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 43

1. Programm auf Position 4 einstellen.



Im Display erscheint: **Con** (Wi-Fi).

2. Auf $\Delta \nabla$ drücken.

Erscheint im Display **on**, ist Wi-Fi am Gerät aktiviert. Erscheint im Display **off**, ist Wi-Fi am Gerät deaktiviert.

Hinweise

- Wenn Sie Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbinden, wird Wi-Fi automatisch aktiviert.
- Wenn Wi-Fi aktiviert ist, schaltet sich das Gerät nicht automatisch aus.
- Wenn Wi-Fi am Gerät ausgeschaltet ist, ist weder der Fernstart noch die Fernsteuerung des Geräts über die Home Connect App möglich.
- Wenn Wi-Fi ausgeschaltet wird und Ihr Gerät zuvor mit Ihrem Heimnetzwerk verbunden war, wird die Verbindung beim Wiedereinschalten von Wi-Fi automatisch wieder hergestellt.
- Wenn Sie diese Funktion aktivieren, erhöht sich der Energieverbrauch gegenüber den in der Verbrauchswertetabelle angegebenen Werten.

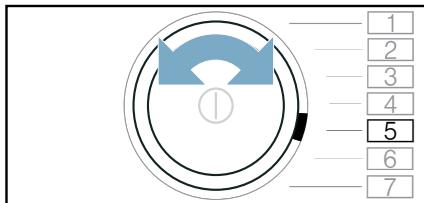
Netzwerkeinstellungen zurücksetzen

Sie können alle Netzwerkeinstellungen zurücksetzen.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 43

1. Programm auf Position 5 einstellen.



Im Display erscheint: **rE5** (Netzwerkeinstellungen zurücksetzen).

2. Auf $\Delta \nabla$ drücken.

Im Display erscheint: **YES**.

3. Auf $\Delta \nabla$ drücken.

Hinweis: Möchten Sie Ihr Gerät wieder über die Home Connect App nutzen, müssen Sie es erneut mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App verbinden.

Software-Update

Sie können die Home Connect-Software auf Ihrem Gerät aktualisieren. Sobald ein neues Software-Update verfügbar ist, erscheint ein Hinweis im Display:

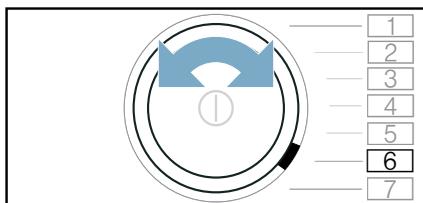
uPd

Installieren Sie das Update direkt über den **Hinweis im Display** oder wie folgt **manuell**:

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 43

1. Programm auf Position 6 einstellen.



Im Display erscheint: **uPd** (Software Update). **▷** blinkt, wenn ein Software-Update verfügbar ist.

2. Auf **▷** drücken.

Im Display erscheint: **YES**.

3. **▷** drücken.

Hinweis: Das Aktualisieren der Software kann mehrere Minuten dauern. Schalten Sie das Gerät während der Aktualisierung nicht aus.

Hinweis zum Datenschutz

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebundenen WLAN-Netzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Gerätekennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).
- Die aktuelle Software- und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkseinstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis: Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Robert Bosch Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet.

Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter www.bosch-home.com auf der Produktseite ihres Gerätes bei den zusätzlichen Dokumenten.



2,4 GHz Band: 100 mW max.

5 GHz Band: 100 mW max.

BE	BG	CZ	DK	DE
EE	IE	EL	ES	FR
HR	IT	CY	LV	LT
LU	HU	MT	NL	AT
PL	PT	RO	SI	SK
FI	SE	UK	NO	CH
TR				

5 GHz WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen



Geräteneinstellungen

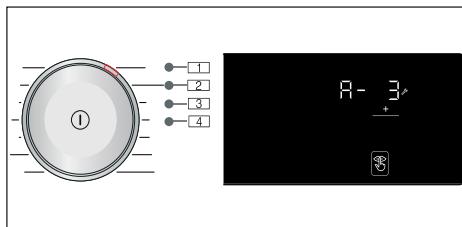
Automatisches Ausschalten

Wenn das Gerät längere Zeit nicht bedient wird (ca. 20 Minuten, abhängig vom Wasserstand im Gerät), schaltet es sich vor Programmstart und nach Programmende automatisch aus. Taste ① erneut drücken, um das Gerät einzuschalten.

Hinweis: Wenn Wi-Fi am Gerät eingeschaltet ist und dieses im Energiespar-Modus ist, schaltet sich das Gerät nicht automatisch aus.

Basis-/Grundeinstellungen

Um auf die Grundeinstellungen zuzugreifen, Taste (**Leiser**) ca. 3 Sekunden lang drücken und halten. Auf dem Bedienfeld wird folgendes angezeigt:

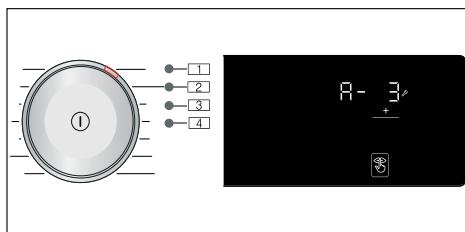


Sie können folgende Grundeinstellungen ändern:

- Lautstärke des Endsignals.
- Lautstärke der Tasten.
- Helligkeit des Touch-Displays.
- Hinweissignal Trommel Reinigen ein-/ausschalten.

Endesignal

Sie können Position **1** wählen und die Taste **+** verwenden, um die Lautstärke des Endesignals einzustellen, z.B. **R- 3**.

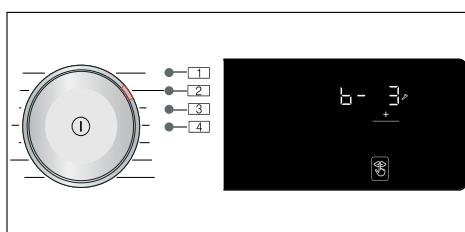


Wählbare Einstellwerte:

- 0 aus
- 1 leise
- 2 mittel
- 3 laut
- 4 sehr laut

Tastensignal

Sie können Position **2** wählen und die Taste **+** verwenden, um die Lautstärke des Tastensignals einzustellen, z.B. **b- 3**.



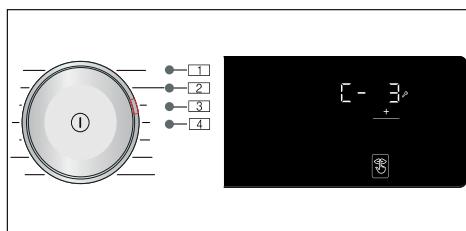
Wählbare Einstellwerte:

- 0 aus
- 1 leise
- 2 mittel
- 3 laut
- 4 sehr laut

Helligkeit

Wählbare Einstellwerte: 1 - 4

Sie können Position **3** wählen und die Taste **+** verwenden, um die Helligkeit des Touch-Displays anzupassen, z. B. **C- 3**.

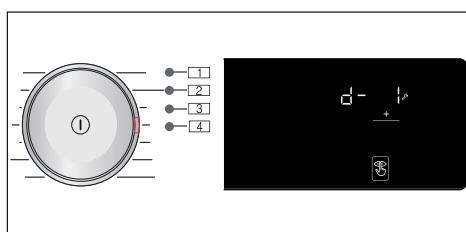


Wählbare Einstellwerte:

- 1 wenig hell
- 2 normal hell
- 3 hell
- 4 sehr hell

Hinweisignal Trommelpflege ein-/aus-schalten

Sie können Position **4** wählen und die Taste **+** verwenden, um das **Trommel Reinigen** Informationssignal ein- oder auszuschalten, z.B. **d- 1**.



Wählbare Einstellwerte:

- 0 aus
- 1 ein



Sensoren

Unwucht-Kontrollsyste

Das automatische Unwuchtkontrollsyste erkennt Unwuchten und sorgt durch mehrmalige Anschleuderversuche für gleichmäßige Wäscheverteilung.

Aus Sicherheitsgründen wird bei sehr ungünstiger Wäscheverteilung die Drehzahl verringert oder es wird nicht geschleudert.

Hinweis: Geben Sie kleine und große Wäschestücke in die Trommel.



Reinigen und Warten



Warnung Lebensgefahr!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Die Taste ① drücken und den Netzstecker ziehen.

Achtung!

Gefahr durch Brand und Explosion!

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel z. B. Waschbenzin können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Achtung!

Das Gerät kann beschädigt werden!

Lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel z.B. Waschbenzin können Oberflächen und Bauteile des Geräts beschädigen. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Maschinengehäuse/Bedienfeld

- Entfernen Sie Waschmittel- und Reinigungsreste sofort.
- Reiben Sie das Gehäuse und Bedienfeld mit einem weichen feuchten Lappen ab.
- Benutzen Sie keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger).
- Reinigen Sie nicht mit Wasserstrahl.

Waschtrommel

Chlorfreie Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle verwenden.

Bei Geruchsbildung in der Waschmaschine bzw. zur Reinigung der Trommel Programm **Trommel Reinigen 90°C** ohne Wäsche durchführen.

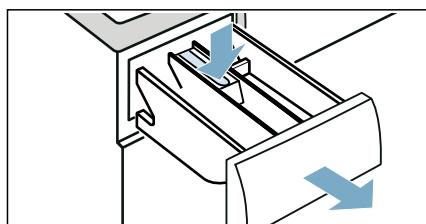
Entkalken

Bei richtiger Waschmitteldosierung ist ein Entkalken nicht nötig. Falls doch, gehen Sie nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vor. Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst bezogen werden.

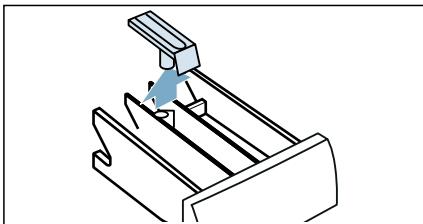
Waschmittelschublade und deren Gehäuse

Wenn im Gerät Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden sind:

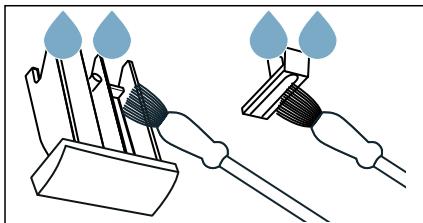
1. Waschmittelschublade herausziehen. Einsatz herunterdrücken und Schublade ganz herausnehmen.



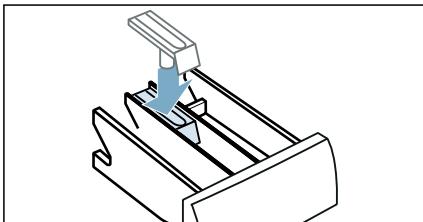
- Einsatz herausnehmen: Mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.



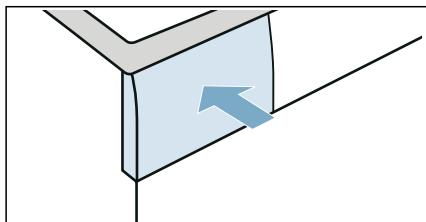
- Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen. Auch Gehäuse innen reinigen.



- Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).



- Waschmittelschublade hineinschieben.



Hinweis: Lassen Sie die Waschmittelschublade offen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Laugenpumpe ist blockiert

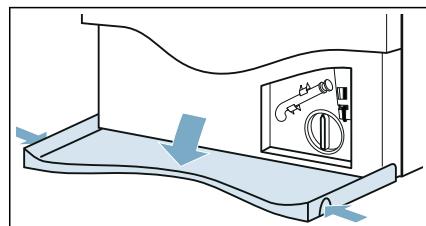
Hinweis: Wasserhahn zudrehen, damit kein weiteres Wasser zufließt und über die Laugenpumpe abgelassen werden muss.

⚠ Warnung Verbrühungsgefahr!

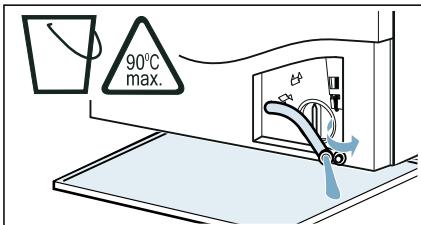
Waschlauge ist beim Waschen mit hohen Temperaturen heiß. Beim Berühren der heißen Waschlauge kann es zu Verbrühungen kommen.

Lassen Sie zuerst die Waschlauge abkühlen.

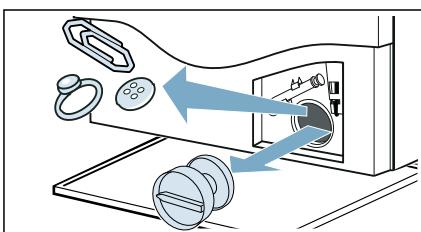
- Gerät ausschalten. Netzstecker ziehen.
- Serviceklappe öffnen.



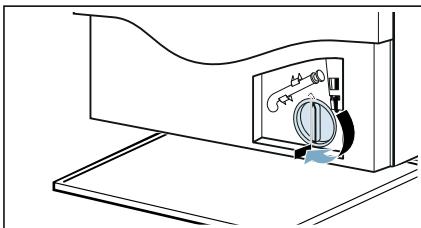
3. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen.
Verschlusskappe abziehen, Lauge in geeignetes Gefäß abfließen lassen.
Verschlusskappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.



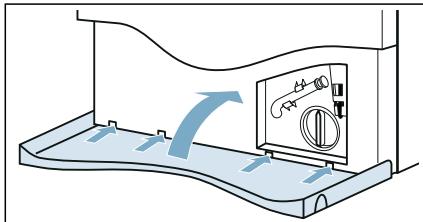
4. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben, Restwasser kann auslaufen.
Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen. Das Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen.



5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff muss senkrecht stehen.



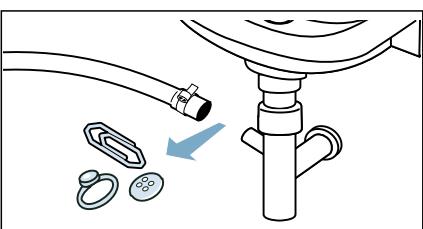
6. Serviceklappe schließen.



Hinweis: Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel unge- nutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Dosierbehälter **II** gießen und das Programm **Spülen/Schleudern/Abpum- pen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon verstopft

1. Drücken Sie die Taste ①. Netzstecker ziehen.
2. Schlauchschelle lösen. Ablaufschlauch vorsichtig abziehen, Restwasser kann auslaufen.
3. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.



4. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

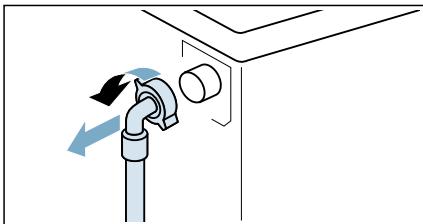
Sieb am Wasserzulauf verstopft

Den Wasserdruk im Zulaufschlauch abbauen:

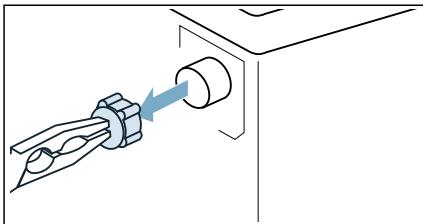
1. Den Wasserhahn schließen.
2. Das Programm **Baumwolle** wählen (die Einstellung **Speed (Drehzahl)** aktiv).
3. Die Taste **▷** wählen. Das Programm etwa 40 Sekunden lang laufen lassen.
4. Die Taste **①** drücken.
5. Den Netzstecker abziehen.

Die Filter reinigen:

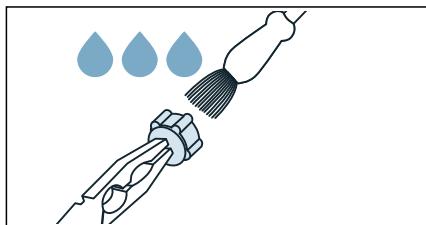
1. Den Schlauch an der Geräterückseite abnehmen.



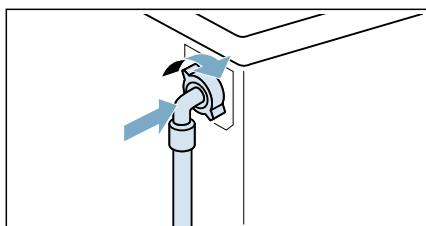
2. Den Filter mit einer Zange entfernen.



3. Den Filter mit einer kleinen Bürste oder einem Pinsel reinigen.



4. Den Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.



?

Störungen und Abhilfemaßnahmen

Notentriegelung

Z.B. bei einem Stromausfall oder einer Stromunterbrechung

Das Programm läuft weiter, wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist.

Soll die Wäsche dennoch entnommen werden, kann das Einfüllfenster des Geräts wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

⚠ Warnung

Verbrühungsgefahr!

Beim Waschen mit hohen Temperaturen kann es bei Berührung mit heißer Waschlauge und Wäsche zu Verbrühungen kommen.

Evtl. erst abkühlen lassen.

⚠ Warnung

Verletzungsgefahr!

Beim Eingreifen in die drehende Trommel kann es zu Verletzungen der Hände kommen.

Fassen Sie nicht in die drehende Trommel.

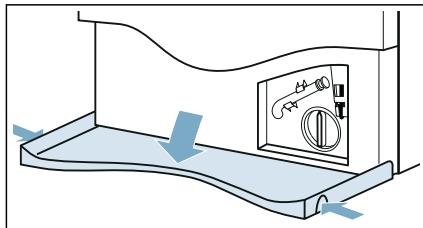
Warten Sie, bis sich die Trommel nicht mehr dreht.

Achtung! Wasserschaden!

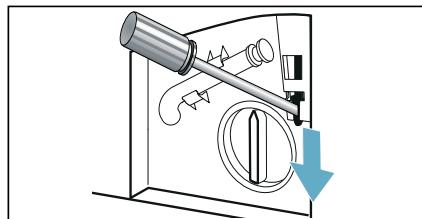
Auslaufendes Wasser kann zu Wasserschäden führen.

Öffnen Sie das Einfüllfenster nicht, wenn Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Drücken Sie die Taste ①. Netzstecker ziehen.
2. Serviceklappe öffnen.



3. Waschlauge ablassen. → Seite 51
4. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Das Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.



Hinweise im Anzeigefeld

Anzeige	Ursache/Abhilfe
	<ul style="list-style-type: none"> Blinkt schnell + Signalton: Das Einfüllfenster wurde bei zu hohem Wasserstand geöffnet. Das Einfüllfenster schließen, und das Programm mit der Taste CANCEL fortsetzen, oder das Programm Schleudern wählen. Blinkt langsam: Die Fensterverriegelungstemperatur ist zu hoch, um das Einfüllfenster zu öffnen. Etwa 30 Sekunden warten, bis die Fensterverriegelung abgekühlt ist.
Hot	Die Temperatur in der Trommel ist zu hoch. Das Gerät laufen lassen und warten, bis die Wäsche so weit abgekühlt ist, dass Hot nicht mehr angezeigt wird. Anschließend kann das Einfüllfenster geöffnet werden.
	<ul style="list-style-type: none"> Blinkt (keine Wasserversorgung): Wasserhahn aufgedreht? Filter im Wasserzulauf verstopft? → <i>"Sieb am Wasserzulauf verstopft" auf Seite 53</i> Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt? Leuchtet (geringer Wasserdruck): Nur zur Information. Dies hat keine Auswirkung auf den Programmfortschritt. Die Programmdauer wird verlängert.
E:36 im Wechsel mit -10	<ul style="list-style-type: none"> Abflussrohr oder Wasserablaufschlauch verstopft. Das Abflussrohr und den Wasserablaufschlauch reinigen. Das Abflussrohr oder der Wasserablaufschlauch ist geknickt oder eingeklemmt. Darauf achten, dass das Abflussrohr und der Wasserablaufschlauch nicht geknickt oder eingeklemmt werden. Die Laugenpumpe ist verstopft. → <i>"Laugenpumpe ist blockiert" auf Seite 51</i> Der Ablaufschlauch am Siphon ist verstopft. → <i>"Ablaufschlauch am Siphon verstopft" auf Seite 52</i> Der Wasserablaufschlauch ist zu hoch angeschlossen. Den Wasserablaufschlauch in maximal 1 Meter Höhe installieren. → <i>"Schlauch- und Leitungslängen" auf Seite 16</i>
H:95 im Wechsel mit End nach Programmabschluss	Während der Trocknungsphase wurde kein Wasser erkannt. Schlechtes Trocknungsergebnis möglich.
H:32 im Wechsel mit End nach Programmabschluss	Das Unwuchtkontrollsystem hat das Schleudern aufgrund ungleichmäßiger Wäscheverteilung abgebrochen. Kleine und große Wäschestücke gleichmäßig in der Trommel verteilen.
	Die Kindersicherung ist aktiviert. Bitte deaktivieren.
	Es wurde zu viel Schaum erkannt. Es ist ein zusätzlicher Waschzyklus aktiviert worden. Beim nächsten Waschzyklus mit gleicher Beladung weniger Waschmittel hinzufügen.

Anzeige	Ursache/Abhilfe
Die Anzeigelampe des Programms Trommel Reinigen blinkt.	<p>Das Programm Trommel Reinigen 90°C zur Reinigung und Pflege der Trommel und des Laugenbehälters ausführen.</p> <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Das Programm ohne Wäsche ausführen. ■ Pulvervollwaschmittel oder ein bleichehaltiges Waschmittel verwenden. Zur Vermeidung von Schaumbildung nur die Hälfte der vom Waschmittelhersteller empfohlenen Waschmittelmenge verwenden. Keine Woll- oder Feinwaschmittel verwenden. ■ Das Hinweissignal Trommel Reinigen ein-/ausschalten. → "Hinweissignal Trommelpflege ein-/ausschalten" auf Seite 49
	<p>Leuchtet: Wi-Fi ist eingeschaltet, und das Gerät ist mit dem Heimnetzwerk verbunden.</p> <p>Blinkt: Das Gerät versucht, eine Verbindung mit dem Heimnetzwerk herzustellen.</p> <p>Aus: Wi-Fi ist ausgeschaltet, und das Gerät ist vom Heimnetzwerk getrennt.</p>
Weitere Anzeigen	Das Gerät ausschalten, fünf Sekunden warten und anschließend das Gerät wieder einschalten. Wenn die Anzeige erneut erscheint, den Kundendienst anrufen.

Fehler und Maßnahmen zu deren Behebung.

Störungen	Ursache/Abhilfe
Wasser läuft aus.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Den Ablaufschlauch ordnungsgemäß befestigen bzw. austauschen. ■ Die Verschraubung am Zulaufschlauch festziehen.
Kein Wassereinlauf. Es wird kein Waschmittel eingespült.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Programm nicht gestartet? ■ Ist der Wasserhahn geöffnet? ■ Ist der Filter im Wasserzulauf verstopft? → "Sieb am Wasserzulauf verstopft" auf Seite 53 ■ Ist der Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
Es wurde falsches Waschmittel bzw. falscher Weichspüler in den/die Dosierbehälter eingefüllt.	<p>Dosierbehälter:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Entleeren und reinigen. 2. Neu befüllen.
Das Waschmittel bzw. der Weichspüler in den Dosierbehältern ist verdickt.	Die Dosierbehälter reinigen und neu befüllen.
Das Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ist die Kindersicherung aktiviert? Die Kindersicherung deaktivieren. ■ Die Temperatur in der Trommel ist zu hoch, um das Einfüllfenster zu öffnen. ■ Die Sicherheitsfunktion ist aktiviert. Das Programm anhalten? ■ Der Wasserstand in der Trommel ist zu hoch. ■ Ist das Öffnen des Einfüllfensters nur über die Notentriegelung möglich? → "Notentriegelung" auf Seite 54

Störungen	Ursache/Abhilfe
Das Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ist die Taste  berührt oder die -Zeit ausgewählt worden? ■ Ist das Einfüllfenster geschlossen? ■ Ist die Kindersicherung aktiviert? Die Kindersicherung deaktivieren. ■ Ist der Händlermodus aktiviert? Wenn nach dem Ein- oder Ausschalten des Geräts 5 Sekunden lang Shop angezeigt wird, befindet sich das Gerät im Händlermodus. Den Händlermodus wie folgt ausschalten: <ol style="list-style-type: none"> 1. Das Gerät aus- und wieder einschalten. 2. Warten, bis auf der Anzeige die Meldung Shop erlischt. 3.  berühren und mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten. Das Gerät schaltet sich automatisch aus. Das Gerät kann jetzt wie gewohnt verwendet werden.
Nach dem Programmstart dreht sich die Trommel, aber es läuft kein Wasser ein.	Kein Fehler – bei einigen Programmen (z. B. Baumwolle) erfolgt nach Programmstart eine spezifische Beladungserkennung und -wiegung, um die optimale Wassermenge für das Waschen zu bestimmen. Anschließend läuft Wasser in die Trommel ein.
Die Waschlauge wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Abflussrohr oder Wasserablaufschlauch verstopft. Das Abflussrohr und den Wasserablaufschlauch reinigen. ■ Das Abflussrohr oder der Wasserablaufschlauch ist geknickt oder eingeklemmt. Darauf achten, dass das Abflussrohr und der Wasserablaufschlauch nicht geknickt oder eingeklemmt werden. ■ Ist die Laugenpumpe verstopft? → "Laugenpumpe ist blockiert" auf Seite 51 ■ Ist der Ablaufschlauch am Siphon verstopft? → "Ablaufschlauch am Siphon verstopft" auf Seite 52 ■ ... (Spülstop = kein Abpumpen am Ende) ist aktiviert (je nach Modul). Das Programm durch Auswahl von Schleudern und Drücken von  fortsetzen. ■ Der Wasserablaufschlauch ist zu hoch angeschlossen. Den Wasserablaufschlauch in maximal 1 Meter Höhe installieren. → "Schlauch- und Leitungslängen" auf Seite 16
In der Trommel ist kein Wasser sichtbar.	Kein Fehler - Das Wasser befindet sich unterhalb des sichtbaren Bereichs.
Das Schleuderergebnis ist nicht zufriedenstellend. Die Wäsche ist nass bzw. zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kein Fehler – Das Unwuchterkennungssystem hat das Schleudern aufgrund ungleichmäßiger Wäscheverteilung abgebrochen. Kleine und große Wäschestücke gleichmäßig in der Trommel verteilen. ■ Ist die Zusatzprogrammeinstellung  (Knitterschutz) ausgewählt (je nach Modell)? ■ Ist die Zusatzprogrammeinstellung  (Leiser) oder das Programm Leise ausgewählt (je nach Modell)? ■ Ist die ausgewählte Schleudererdrehzahl zu gering?
Es wird mehrmals geschleudert.	Kein Fehler – Das Unwuchterkennungssystem gleicht eine Unwucht aus.
Restwasser im Dosierbehälter für Pflegemittel.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kein Fehler – Die Wirkung des Pflegemittels wird dadurch nicht beeinträchtigt. ■ Ggf. den Einsatz herausnehmen. Die Waschmittelschublade reinigen und wieder einsetzen.

Störungen	Ursache/Abhilfe
Die Kammer  wurde nicht komplett ausge-spült.	Den Einsatz herausnehmen. Die Waschmittelschublade reinigen und wieder einsetzen.
Das Programm dauert länger als üblich.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kein Fehler – Das Unwuchterkennungssystem gleicht eine Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. ■ Kein Fehler – Das Schaumerkennungssystem ist aktiviert. – Ein Spülgang wurde zugeschaltet.
Die Programmdauer ändert sich während des Wasch-/Trocknungszyklus.	Kein Fehler – Der Programmablauf wird für den jeweiligen Wasch-/Trocknungsprozess optimiert. Das kann zur Änderung der auf dem Touch-Display angezeigten Programmdauer führen.
Aus der Waschmittelschublade kann Schaum austreten.	<p>Zu viel Waschmittel verwendet? Einen Esslöffel Weichspüler mit $\frac{1}{2}$ l Wasser vermischen und in den Dosierbehälter  geben. (Nicht bei Outdoor-, Sportswear- und mit Daunen gefüllten Textilien!)</p> <p>Die Waschmitteldosierung beim nächsten Waschzyklus reduzieren. Im Handel erhältliche Waschmittel mit wenig Schaum und Pflegemittel verwenden, die für die Maschine geeignet sind.</p>
Wiederholte starke Schaumbildung	<p>Zu viel Waschmittel verwendet? Beim nächsten Waschzyklus mit gleicher Beladung weniger Waschmittel dosieren. Im Handel erhältliche Waschmittel mit wenig Schaum und Pflegemittel verwenden, die für die Maschine geeignet sind.</p>
Gerüche, Fleckenbildung im Gerät	<p>Das Programm Trommel Reinigen 90°C ohne Wäsche ausführen. Pulvervollwaschmittel oder ein bleichehaltiges Waschmittel hinzufügen.</p> <p>Hinweis: Zur Vermeidung von Schaumbildung nur die Hälfte der vom Waschmittelhersteller empfohlenen Waschmittelmenge verwenden. Keine Woll- oder Feinwaschmittel verwenden.</p>
Es wird keine Verbindung mit dem Heimnetzwerk hergestellt.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wi-Fi ist ausgeschaltet. Wi-Fi einschalten, um eine Verbindung mit dem Heimnetzwerk herzustellen. Auf der Anzeige muss  angezeigt werden. ■ Wi-Fi ist eingeschaltet, aber es kann keine Verbindung zum Heimnetzwerk hergestellt werden. Prüfen, ob das Heimnetzwerk verfügbar ist, oder erneut versuchen, eine Verbindung mit dem Heimnetzwerk herzustellen.
Home Connect funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Unter www.home-connect.com sind Home Connect-Problemlösungen zu finden. ■ Die Verfügbarkeit der Home Connect-Funktionen hängt von der Verfügbarkeit der Home Connect-Services (z. B. Bereitstellung der App) im jeweiligen Land ab. Die Home Connect-Services sind nicht in jedem Land verfügbar. Weitere Informationen sind unter www.home-connect.com zu finden.

Störungen	Ursache/Abhilfe
Laute Geräusche, Vibratiorien und "Wandern" des Geräts während des Schleuderns	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ist das Gerät ausgerichtet? → "Ausrichten" auf Seite 18 ■ Sind die Gerätefüße fixiert? Die Gerätefüße fixieren. ■ Sind die Transportsicherungen entfernt worden? → "Transportsicherungen entfernen" auf Seite 14
Die Touch-Display-Anzeigenlampen funktionieren während des Gerätebetriebs nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Liegt ein Netzausfall vor? ■ Sind die Schutzschaltersicherungen ausgelöst worden bzw. durchgebrannt? Die Sicherungen zurücksetzen/austauschen. ■ Wenn die Störung wiederholt auftritt, den Kundendienst anrufen.
Auf der Wäsche befinden sich Waschmittelrückstände.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Manche phosphatfreie Waschmittel enthalten wasserunlösliche Rückstände. ■ Spülen auswählen oder die Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
Schleudergeräusch während der Trocknungsphase	Ein innovatives Verfahren mit der Bezeichnung Thermoschleudern verringert den Energieverbrauch während der Trocknungsphase.
Auf der Wäsche befinden sich Flusen.	Das Programm Trommel Reinigen (kalt) ohne Wäsche und Waschmittel ausführen, um Flusen zu entfernen, die sich während des vorherigen Trocknungszyklus in der Trommel angesammelt haben.
Wassereinlaufgeräusch während der Trocknungsphase	Der Waschtrockner nutzt die Wasserkondensationstechnologie. Zum Trocknen der Wäsche wird ständig Wasser benötigt. Der Wasserhahn muss daher bis zum Ende der Trocknungsphase aufgedreht sein.
Längere Trocknungs-dauer	<ul style="list-style-type: none"> ■ Das Programm Trommel Reinigen (kalt) ausführen, um Flusen zu entfernen, die sich während der Trocknungsphase in der Trommel angesammelt haben. ■ Wenn die Umgebungstemperatur mehr als 30 °C beträgt, kann sich die Trocknungszeit verlängern. ■ Durch eine unzureichende Luftzirkulation im Raum kann die Trocknungszeit verlängert werden. Den Raum lüften.
Das Trocknungsprogramm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wurde die Trocknungszusatzprogramm-Einstellung nicht ausgewählt? ■ Wurde das Einfüllfenster nicht richtig geschlossen?
Knitterbildung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Knitter entstehen, wenn die maximale Beladung überschritten oder das falsche Programm für die Textilart ausgewählt worden ist. Alle erforderlichen Informationen sind in der Programmübersichtstabelle zu finden. ■ Kleidung gleich nach dem Trocknen entnehmen. Durch das Liegenlassen in der Trommel können Knitter entstehen.

Störungen	Ursache/Abhilfe
Das Trocknungsergebnis ist nicht zufriedenstellend (Wäsche ist nicht trocken genug).	<ul style="list-style-type: none">■ Nach dem Programmende fühlt sich die warme Wäsche feuchter an, als sie tatsächlich ist. Die Wäsche ausbreiten und abkühlen lassen.■ Die Umgebungstemperatur ist zu hoch (über 30 °C), oder die Belüftung des Raums, in dem sich der Waschtrockner befindet, ist unzureichend.■ Die Wäsche wurde vor dem Trocknen nicht ausreichend geschleudert. Immer die maximal auswählbare Schleudererdrehzahl für das jeweilige Waschprogramm einstellen.■ Der Waschtrockner ist überladen. Die Empfehlungen zur maximalen Beladung in der Programmtabelle und auf der Beladungsanzeige beachten. Den Waschtrockner nicht überladen. Die maximale Beladung für die Trockenphase ist kleiner als die maximale Beladung für den Waszyklus. Den Waschtrockner nach dem Waschen so weit entladen, dass die maximale Beladung für die Trockenphase nicht überschritten wird, und die Wäsche auf zwei Trocknungszyklen verteilen.■ Die Stromversorgungsspannung ist zu gering (unter 200 V). Eine geeignete Stromversorgung bereitstellen.■ Der Wasserdruck ist zu niedrig. Gemäß dem Wasserkondensationsprinzip führt ein niedriger Wasserdruck dazu, dass der verdunstete Dampf nicht einwandfrei und vollständig kondensiert.■ Der Wasserhahn ist während des Trocknungsprozesses geschlossen. Die Verwendung der Wasserkondensationstechnologie für das Trocknen macht es erforderlich, dass der Wasserhahn während des Trocknungsprozesses geöffnet bleibt. Andernfalls kann kein ordnungsgemäßer Trocknungsprozess garantiert werden.■ Dicke, mehrlagige Textilien oder Textilien mit dicken Füllungen trocknen zwar leicht an der Oberfläche, aber weniger gut im Innern. Dieser Ausgleichsprozess kann länger dauern. Für diese Arten von Textilien den Trocknungsmodus  (Schranktrocken+) oder My Time in Verbindung mit Dry auswählen.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (nach dem Ausschalten des Geräts und dem anschließenden Wiedereinschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:

- Das Gerät ausschalten und den Netzstecker abziehen.
- Den Wasserhahn schließen und den Kundendienst anrufen.



Kundendienst

Wenn Sie eine Störung nicht selbst beheben können (→ "Fehler und Maßnahmen zu deren Behebung." auf Seite 56), wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnis-Nummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Geräts an.

E-Nr. _____ FD _____

E-Nr. Erzeugnisnummer
FD Fertigungsnummer

Diese Angaben finden Sie je nach Modell:

- an der Innenseite des Einfüllfensters
- an der Rückseite des Geräts

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers.

Wenden Sie sich an uns. Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern mit den Original-Ersatzteilen ausgeführt wird.



Verbrauchswerte

Energie- und Wasserverbrauch, Programmdauer und Restfeuchte der Hauptwaschprogramme (ungefähre Angaben)

Programm	Beladung	Energieverbrauch*	Wasserverbrauch*	Programmdauer*
Baumwolle 20 °C	10,0 kg	0,39kWh	91 l	3½ h
Baumwolle 40 °C	10,0 kg	1,32 kWh	91 l	4 h
Baumwolle 60 °C	10,0 kg	1,54 kWh	92 l	3½ h
Baumwolle 60 °C + Eco **	10,0 kg	1,22 kWh	69 l	5¼ h
Baumwolle 60 °C + Eco (Waschen)	10,0 kg			
Baumwolle + Dry + Speed (Drehzahl + *) (Schranktrocken+) (Trocknen) ***	6,0 kg	6,82 kWh	125 l	10½ h
Baumwolle 90 °C	10,0 kg	2,70 kWh	104 l	3½ h
Pflegeleicht 40 °C	4,0 kg	0,77 kWh	69 l	2 h
Schnell/Mix 40 °C	4,0 kg	0,63 kWh	50 l	1¼ h
Fein/Seide 30 °C	2,0 kg	0,21 kWh	35 l	¾ h
Wolle 30 °C	2,0 kg	0,21 kWh	41 l	¾ h
Baumwolle + Dry + Speed (Drehzahl + *) (Schranktrocken) (Trocknen)	6,0 kg	3,11 kWh	38 l	2¼ h
Pflegeleicht + Dry + Speed (Drehzahl + *) (Schranktrocken) (Trocknen)	2,5 kg	1,32 kWh	21 l	1½ h

* Werte gemäß der geltenden Version von EN 50229 bestimmt.

* Die Werte weichen je nach Wasserdruk, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

** EU-Energielabel-Prüfverfahren gemäß der geltenden Version von EN50229 und Richtlinie 96/60/EG für das Waschen mit max. Beladung, kaltem Wasser (15 °C) und maximaler Schleuderdrehzahl.

*** EU-Energielabel-Prüfverfahren gemäß der geltenden Version von EN50229 und Richtlinie 96/60/EG für das Waschen mit max. Waschladung, kaltem Wasser (15 °C) und max. Schleuderdrehzahl, sowie für das Trocknen, das in 2 Hälften für 2 Trocknungszyklen aufgeteilt ist.

Technische Daten

Abmessungen:

848 mm x 598 mm x 620 mm mm
(Höhe x Breite x Tiefe)

Gewicht:

84 kg kg

Netzanschluss:

Nennspannung 220-240V, 50 Hz
Minimaler Installationsschutz (≡)10 A
Nennleistung 1900-2300 W

Wasserdruck:

100–1000 kPa (1–10 bar)

Leistungsaufnahme im vernetzten (Wi-Fi) Bereitschaftsbetrieb / Zeitdauer:

1,1 W / 20 min

Aqua
Stop

Aqua-Stop-Garantie

Nur für Geräte mit Aqua-Stop

Zusätzlich zu den Gewährleistungsansprüchen gegen den Verkäufer aus dem Kaufvertrag und zusätzlich zu unserer Gerätegarantie stellen wir Schadensersatz unter den folgenden Bedingungen bereit:

1. Wenn der Wasserschaden auf einen Fehler in unserem Aqua-Stop-System zurückzuführen ist, entschädigen wir Haushaltskunden für den entstandenen Schaden.
2. Die Haftungsgarantie gilt für die Lebensdauer des Geräts.
3. Eine Voraussetzung für alle Gewährleistungsansprüche ist, dass das Gerät mit Aqua-Stop gemäß unseren Anweisungen mit Aqua-Stop korrekt installiert und angeschlossen wurde; dies umfasst auch eine korrekt angeschlossene Aqua-Stop-Erweiterung (Originalzubehör).
Unsere Garantie erstreckt sich nicht auf defekte Zuleitungen oder Armaturen bis zum Aqua-Stop-Anschluss am Wasserhahn.
4. Geräte mit Aquastop brauchen Sie grundsätzlich während des Betriebs nicht zu beaufsichtigen bzw. danach durch Schließen des Wasserhahns zu sichern.
Lediglich für den Fall einer längeren Abwesenheit von Ihrer Wohnung, z.B. bei einem mehrwöchigen Urlaub, ist der Wasserhahn zu schließen.



Vielen Dank für den Kauf eines Bosch-Hausgeräts!

Registrieren Sie jetzt Ihr neues Gerät auf MyBosch und profitieren Sie direkt von:

- **Tipps und Tricks von Experten für Ihr Gerät**
- **Optionen für die Garantieverlängerung**
- **Preisvorteilen für Zubehör und Ersatzteile**
- **Digitalen Handbüchern und allen Gerätedaten, die sofort verfügbar sind**
- **Leichtem Zugang zum Bosch Hausgeräte Service**

Kostenloser und unkomplizierter Registrierung – auch auf Smartphones:

www.bosch-home.com/welcome

BOSCH
HOME APPLIANCES
SERVICE

Benötigen Sie Unterstützung? Hier finden Sie hilfreiche Informationen.

Ratschläge von Experten für Ihre Bosch-Hausgeräte, wenn Sie Hilfe bei Problemen oder eine Reparatur von Bosch-Experten benötigen.

Hier erfahren Sie alles über die vielen Möglichkeiten der Unterstützung durch Bosch:

www.bosch-home.com/service

Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beigefügten Serviceverzeichnis.

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
www.bosch-home.com



9001450146 (0005)

de